



Kommandantenwechsel im MilKdo NÖ: Bgdr Jawurek folgt Bgdr Striedinger



Kriegerdenkmal Traismauer saniert



Aufgaben der Soldaten des AAB 4

NÖKB-Uhren - ein ideales Geschenk



NÖKB-Straßberger-Quarzuhr
bicolor, Lynette und Krone vergoldet,
spritzwasserfest, mit Datumsanzeige,
Lederband schwarz, mit NÖKB-Logo
bunt am Zifferblatt + Gravur am
Gehäusedeckel inklusive, 2 Jahre
Gewährleistung
€ 79,00

NÖKB-Straßberger-Quarzuhr
Edelstahl, spritzwasserfest, mit
Datumsanzeige, Lederband
schwarz, mit NÖKB-Logo bunt
am Zifferblatt + Gravur am
Gehäusedeckel inklusive, 2 Jahre
Gewährleistung
€ 59,00



Bestellungen an:

Uhren-Schmuck-Optik-Hörgeräte
Straßberger

3580 Horn, Pfarrgasse 3-5, Tel.: 02982/24 21

Anzeige

Für die schönen Stunden im Leben

Schenken Sie
TRADITION

Schenken Sie
GUTSCHEINE

von

**Gwand & Schuh
Schweitzer**

Ihr Trachten- und
Vereinsausstatter

Ein frohes Weihnachtsfest wünscht das Team von

Gwand & Schuh Schweitzer

3130 HERZOGENBURG • ST. PÖLTNER STR. 14 •
02782/86990 • www.gwandundschuh.at



Landesball 2016: Über 300 Gäste waren in Altlenzbach dabei

NÖKB-Landesball 2017 in Horn - Beginn: 12.00 Uhr

Der nächste Landesball des NÖ Kameradschaftsbundes findet am Samstag, 18. Februar 2017, im Vereinshaus in Horn statt. Dieser Ball hat nicht nur für die Horner Kameraden eine ungewöhnliche Beginnzeit - nämlich 12.00 Uhr. So gegen 19.00 Uhr wird er - zumindest offiziell - zu Ende sein.

„Auf diese ungewöhnliche Beginnzeit sind wir durch Obmann Alois Geppel gekommen, der die bisherigen Landesbälle in Altlenzbach mitveranstaltet hat“, so Präsident Josef Pflieger, der diesen Ball 2013 ins Leben gerufen hat. „Anfangs war ich auch skeptisch, aber die Zeit hat sich absolut bewährt und wird sehr gut angenommen.“ Bei diesem Ball, zu dem selbstverständlich auch die Mitbürger aus der Region eingeladen sind, spielt wieder die Weinstein-Combo, die Franz Samolani und Bert Haßlinger zusammengestellt haben.

Highlights

- Tanzeinlagen der Damen der Union Jazztanz Horn
- Drohnen- und Hubschrauber-Flugvorführungen durch Landeskommandant Alois Öllerer (allein schon deswegen, weil in der Horner Kaserne die Drohnen des Bundesheeres stationiert sind ...)
- Große Tombola
- ÖKB-Bar

Bitte unbedingt rechtzeitig Tische im Landesbüro (02742 23323 / landesbuero@noekb.at) (die Horner bei Obm. Manfred Daniel unter 0664 619 78 89) reservieren!

Der Eintritt beträgt heuer 10,- Euro.

Hauptpreise Tombola:



Maurice Lacroix Herren-Automatik, vergoldet, Lederband im Wert von **1.350,- Euro** gesponsert von Juwelier Franz Straßberger, Horn

Airmoving-Package (Multicopter + Einschulung) im Wert von 300,- Euro gesponsert von Landeskommandant Alois Öllerer

Dirndl gesponsert von Gwand & Schuh Schweitzer, Herzogenburg

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Die lateinische Phrase „Tempus fugit“ („Die Zeit flieht“) ist mir spontan in den Sinn gekommen, als ich die ersten Überlegungen zu dieser Kolumne anstellte: Es ist tatsächlich schon wieder ein Jahr her, dass ich an die Spitze des NÖKB gewählt worden bin.

Versprechen gehalten

Ich habe damals versprochen, unseren Landesveranstaltungen - der Republikfeier in Hochwolkersdorf und Landeswallfahrt in Maria Taferl - einen neuen Rahmen zu geben und die Dauer zu verkürzen, was Gott sei Dank auch gelungen ist. Konkret vorgenommen habe ich mir zusammen mit den Mitgliedern des erweiterten Präsidiums, alle Stadt- und Ortsverbände zu animieren, junge Kameradinnen und Kameraden in die Vorstände aufzunehmen und sie mit Aufgaben zu betrauen, die sie selbstständig ausführen. Natürlich auch mit dem Hintergedanken, dass diese „Jungfunktionäre“ neue Mitglieder aus ihrem Bekanntenkreis in unsere Reihen bringen. Auch hier sind wir auf einem sehr guten Weg - denn wenn die letzten Prognosen stimmen, werden zum Beispiel wir in allen Bezirken im Viertel ober dem Manhartsberg, sprich Waldviertel, Zuwächse an Kameradinnen und Kameraden zu verzeichnen haben. Und das ist wohl ein gewaltig positives Zeichen für unseren Niederösterreichischen Kameradschaftsbund. Vielleicht trägt dazu auch unsere neue Homepage mit unserem Leitbild bei.

Bundesheer und Schwarzes Kreuz

Gleich zu Beginn meiner Präsidenschaft habe ich „als unverbesserlicher Optimist“ nach dem All-Parteien-Antrag zur Reformierung des Bundesheeres gehofft und es auch laut gesagt, dass ich daran glaube, dass es mit dem Bundesheer wieder bergauf gehen wird. Hier habe ich mich aber zum Glück ordentlich verschätzt: Denn was hier momentan aus unserer Sicht Positives läuft, ist einfach nur gewaltig. Der stv. Generalstabschef Generalleutnant Bernhard Bair und Militärkommandant Bgdr Martin Jawurek haben bei einem Vortrag am 30. November vor einer hochkarätigen Gästeschar aus der Offiziersgesellschaft und unserem NÖKB die neuen Richtlinien und Ideen aufgezeigt. Neben der Aufrüstung im Bereich der Ausrüstung und der Beschaffung des notwendigen Gerätes sowie der Modernisierung der Kasernen wird man wieder verstärkt bei der Jugend selbst ansetzen. Dazu kann man nur gratulieren und wir vom NÖKB werden das, soweit es in unserer Macht liegt, unterstützen. So findet ihr zum Beispiel auf den Seiten 6 und 7 eine Präsentation des AAB 4, das in den

nächsten Jahren weit über 100 Arbeitsplätze mit einer wirklich guten Bezahlung anbieten kann. Zeigt diese Seiten den jungen Männern und natürlich auch Frauen, die vielleicht sogar einen Job suchen. Vielleicht finden sie im Bundesheer ihren Platz. Sehr viele unserer Verbände unterstützen das Schwarze Kreuz mit den Allerheiligensammlungen bei der Kriegsgräberfürsorge. Die Kriegsgräberpflege und die Pflege unserer Kriegerdenkmäler stehen seit jeher in unserer Werteliste ganz oben. Daher ein „Vergelt's Gott“ allen, die heuer wieder gesammelt haben und ein herzliches „Güß Gott“ denen, die neu dazugekommen sind.



NÖKB-Präsident
SR Josef Pflieger

Der Präsident

Schwerpunkte 2017

Im kommenden Jahr bitte ich euch, wieder darauf zu achten, dass genug junge Kameraden in die Vorstände nachrücken. Ein Schwerpunkt wird auch die korrekte Trageweise UNSERER Orden sein. Hier bitte ich vor allen die Kommandanten darauf zu schauen, das in diesem Bereich alles passt.

Einladungen

Ich darf euch auf die nächsten Veranstaltungen hinweisen: Am Tag der Volkabstimmung über die Wehrpflicht, dem 20. Jänner 2017, findet in Wien der 4. Tag der Wehrpflicht statt, zu dem ich euch herzlich einlade (s. S. 4). Erfreulich ist, dass wir schon jetzt für unseren Landesball in Horn fast 300 Voranmeldungen haben. Platz ist genug, es ist aber sicher von Vorteil, rechtzeitig Tische zu reservieren.

Dank

Mit einem ganz besonderen Dank an Landesschriftführer Hermann Reisenbichler, der die neuen ONLINE-Formulare erstellt hat, darf ich meine Ausführungen schließen.

Allen Kameradinnen und Kameraden ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zufriedenheit im Jahr 2017 wünscht euch euer

Josef Pflieger



Mostprämierung des NÖKB

26. März 2017 • 13:30 Uhr

Mostheuriger Karlinger-Grabenhof, 3250 Wieselburg, Krügling 9

Jene Kameraden, die sich mit einem Most an der Prämierung beteiligen möchten, mögen bis spätestens 13:30 Uhr mit 2 x 1 Liter Most (je Sorte) anwesend sein.

Weiter Infos: VPräs. Augustin Hüdl, 0664 / 736 111 77 oder augustin.huedl@aon.at

Der Landesverband NÖ und Veranstalter Vizepräsident Augustin Hüdl freuen sich auf deine Teilnahme / deinen Besuch!

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: 23. Februar 2017



Vertraten die Landesverbände Niederösterreich und Wien beim Vernetzungstreffen: LV Heinrich Grössl, VPräs. Mag. Heuer und Präsident Franz Deim (Wien)

Plattform Wehrpflicht - Vernetzungstreffen in Zeltweg

Die Funktionäre der wehrpolitischen Mitgliedsvereine dieser Plattform von Unteroffiziersgesellschaft, Offiziersgesellschaft, Peacekeeper, Interessensgemeinschaft der Berufsoffiziere und Kameradschaftsbund trafen einander zum Gedankenaustausch am Fliegerhorst Hinterstoisser in Zeltweg. Der NÖ Kameradschaftsbund war durch LV Heinrich Grössl und Vizepräsident Mag. Wolfgang Heuer vertreten.

Nach Begrüßung und einführnden Worten durch die Präsidenten ObstdhmfD Mag. Cibulka und MR Bgdr Dr. Fender folgten interessante Vorträge von Obst dG Promesberger und Obstlt Mahler über Aufgaben, aktu-

ellen Stand und Zukunft der Luftstreitkräfte.

Ein gemeinsames Mittagessen mit anschließendem Besuch der Militärluftfahrtausstellung unter sachkundiger Führung beschloss das offizielle Programm.



Militärluftfahrtausstellung

Im Offizierskasinowurden danach Kontakte geknüpft und die nächste Großveranstaltung „Tag der Wehrpflicht“ am 20. Jänner in Wien besprochen. Vizepräsident Mag. Heuer



Militärkommandant Brigadier Mag. Martin Jawurek, Brigadier Ministerialrat Dr. Peter Fender (Präsident Offiziersgesellschaft NÖ), stv. Generalstabschef Generalleutnant Mag. Bernhard Bair und Präsident SR Josef Pflieger (v. li.) nach dem Vortrag Bild: Chromy

Plattform Wehrpflicht - Vortrag Bair, Jawurek



4. Tag der Wehrpflicht „Wirtschaft und Landesverteidigung“ 20. Jänner 2017, 15.00 – 17.00 Uhr

Gen Othmar COMMENDA | Chef des Generalstabs

Bgdr Erwin HAMESEDER | Milizbeauftragter

Sylvia KAINZ-HUBER | EU-Kommission

Dr. Richard SCHENZ | Vizepräsident der WKO

WKO, Julius Raab-Saal, Wiedner Hauptstraße 63, 1040 Wien

Parkmöglichkeiten vorhanden | Anmeldung bis 13.01.2017 an kontakt@wehrhaftes-oesterreich.at
Plattform Wehrhaftes Österreich | ZVR 484621332 | www.wehrhaftes-oesterreich.at



Der stvKdt des Streitkräfteführungskommandos Brigadier Mag. Robert Prader übernimmt die Fahne des Militärkommandos NÖ von Brigadier Mag. Rudolf Striedinger.



Der stvKdt des Streitkräfteführungskommandos Brigadier Mag. Robert Prader übergibt die Fahne des Militärkommandos NÖ an den neuen Kommandanten Brigadier Mag. Martin Jawurek

Wechsel an der Spitze des Militärkommandos NÖ: Bgdr Jawurek folgt Bgdr Striedinger

Bgdr Jawurek folgt Bgdr Striedinger: Die offizielle Kommandoübergabe an der Spitze des Militärkommandos Niederösterreich erfolgte im Rahmen eines feierlichen Festaktes am 23. November 2016 in Anwesenheit von Verteidigungsminister Mag. Hans Peter Doskozil und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in der Kaserne FM Hess in St. Pölten.

Nach dem Abschreiten der Front ließ der „alte“ Militärkommandant Bgdr Rudolf Striedinger seine nicht einfachen fünf Jahre an der Spitze des NÖ Militärkommandos Revue passieren, in die die Demontage des Heeres und die Volksbefragung bezüglich der Wehrpflicht fielen. Er bedankte sich bei allen Mitarbeitern und offiziellen Stellen - speziell bei LH Dr. Pröll - für die gute Zusammenarbeit und wünschte seinem Nachfolger für die Zukunft alles Gute. Nach der Fahnenübergabe

lobten in ihren Ansprachen sowohl Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll als auch Minister Mag. Hans Peter Doskozil das große diplomatische und militärische Geschick von Brigadier Striedinger, der mittlerweile das Abwehramt leitet, sowie die bisherige hervorragende Arbeit im In- und Ausland des neuen Militärkommandanten Brigadier Jawurek. Minister Doskozil überreichte schließlich an Brigadier Jawurek die Ernennungsurkunde zum Militärkommandanten von NÖ.



Beim Abschreiten der Front: Brigadier Mag. Robert Prader, Brigadier Mag. Martin Jawurek, LH Dr. Erwin Pröll, Brigadier Mag. Rudolf Striedinger, Bundesminister Mag. Hans Peter Doskozil (v. li.)



Übergabe der Partitur „Brigadier Martin Jawurek Marsch“ – v. li.: Militärkapellmeister Mag. Adolf Obendrauf, Oberst Bruno Deutschbauer, Brigadier Mag. Rudolf Striedinger, Komponist Walter Schwanzer, Brigadier Mag. Martin Jawurek, Minister Mag. Hans Peter Doskozil, LH Dr. Erwin Pröll. Bilder: Milkdo NÖ/Helmut Kreimel



NÖKB-Präsident SR Josef Pflieger bedankte sich beim „alten“ Militärkommandanten Brigadier Striedinger (re.) für die hervorragende Unterstützung und gute Zusammenarbeit und gratulierte Brigadier Jawurek zur Bestellung zum Militärkommandanten von NÖ.



Brigadier Mag. Rudolf Striedinger wurde mit dem „Silbernen Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ“ von LH Dr. Erwin Pröll ausgezeichnet.

Das AAB 4 braucht Ver

Das Kommando des Artillerie- und Aufklärungsbataillons 4 (AAB 4) hat seinen Sitz in der Liechtensteinkaserne auf dem Truppenübungsplatz Allentsteig - den älteren Kameraden wahrscheinlich noch bestens als „Neues Lager“ in Erinnerung. Zwei Kompanien sind in der Horner Radetzkykaserne einquartiert - und mit diesen die Drohnen, die jüngste Errungenschaft der Aufklärer.

Das AAB4 ging aus dem ehemaligen Panzergrenadierbataillon 9 (Horn) und dem Panzerartilleriebataillon 3 (Allentsteig) hervor. Der relativ junge Verband ist der einzige Einsatzverband im Waldviertel und beteiligt sich laufend an den Auslandseinsätzen des Österreichischen Bundesheeres.

Aufgaben

Das AAB4 ist mit seinem breiten Einsatzspektrum aus dem ÖBH kaum mehr wegzu-denken und hat ein facettenreiches Aufgabenspektrum: Informationsgewinnung, Informationsauswertung, Targeting (Zieldefinierung) und Wirkung (Wahl der Mittel) sind die Kernkompetenzen der modernen Aufklärungs- und Artillerie-Einheiten, zu denen das AAB4 zweifelsohne gehört. Die Herausforderungen warten sowohl im

Inland als auch im Ausland (militärische Landesverteidigung, sicherheitspolizeilicher Assistenzeinsatz und Katastropheneinsätze). Das AAB4 bereitet sich dafür nicht nur theoretisch auf diese Einsätze vor, sondern übt regelmäßig Krisenszenarien und ist deswegen auch so begehrt.

Top Gehalt

Im AAB4 werden in den nächsten fünf Jahren 60 Dauerarbeitsplätze und 120 Zeitarbeitsplätze besetzt werden müssen und das bei einem Anfangsgehalt von ca. 2.000 Euro brutto (Dienstgrad Wachtmeister, Auslandseinsatz: ca. 4.100 Euro brutto). Ob Drohnenoperator, Netzwerkadministrator, Mechaniker, Feldkoch, Sanitäter, Fahrlehrer, Sprengstoffexperte, Vermesser, Beobachter oder Aufklärer, das AAB4 hat den richtigen Job!

Daten und Fakten:

Personal: z. Z. 272 Bedienstete (216 Langezeitarbeitsplätze, 56 Zeitlaufbahn)

Einheiten:

- 1 Bataillonskommando Allentsteig > Führung
- 1 Stabskompanie, Allentsteig, Horn > Versorgung, Verpflegung, Instandsetzung, Sanität, Transport, Bergung
- 2 Aufklärungskompanien für Lagebilder (davon 1. Kompanie mit Kaderpräsenzkräften) in Horn
- 2 Panzerhaubitzbatterien, Allentsteig (Feuerunterstützung)

Ausrüstung:

- 20 Stück Panzerhaubitzen M109 A5Ö
- 13 Stück Rechenstelle M109 (bewegliche Kommandostelle)
- 5 Stück Bergepanzer leicht (GREIF A1)
- 1 Stück Bergepanzer schwer (M88 A1)

Ausrüstungszulauf:

- 18 Stück IVECO Husar
- 6 Systeme Aufklärungsdrohne TRACKER
- 6 Systeme Bodenüberwachungsradarsysteme

Auftrag:

Das AAB4 ist der einzige Einsatzverband des Waldviertels und damit verantwortlich für:

- Ausbildung der Grundwehrdiener der Region
- Fort- und Weiterbildung von Aktiv- u. Milizkader
- Einsatzvorbereitung für das Inlandsspektrum
- Einsatzvorbereitung für das Auslandsspektrum
- Bereitstellung für Kräfte für den Auslandseinsatz KPE (3 J.)
- Einsatzführung im Inland

Wesentliche Leistungen:

- AAB4 bildet jedes Jahr ca. 700 Rekruten aus (Eigenbedarf ca. 300 und für andere Dienststellen z.B. Truppenübungsplatz Allentsteig 100)
- Militärische Heimat von knapp 600 Milizsoldaten
- Erprobungsverband (z. B. Attraktivierung Wehrdienst, Sportausbildung, Drohnen, Informationssysteme, Ausrüstung und Gerät)

Einsatzleistung:

- 20 Jahre sicherheitspolizeilicher Assistenzeinsatz im Burgenland und NÖ (Grenzraumüberwachung/Schengen)



Der Kommandant des AAB4 Oberstleutnant Reinhard Lemp im Gespräch mit CR Martin Pfleger.

Bilder: Bundesheer/
Gerald Grestenberger
(7), J. Pfleger (1)



stärkung



Die Aufklärung sorgt "ganz vorne" für ein klares Lagebild. Dieses gehört zu den Grundlagen für die weitere Vorgangsweise.

- Assistenzeinsätze zur Katastrophenhilfe außergewöhnlichen Umfanges (Hochwasser 2002, 2005, 2006, 2013; Schnee 2006, etc.)
- laufende Entsendung von Soldaten in Auslandsmissionen (Balkan, Libanon, Mali, etc.)
- sicherheitspolizeilicher Assistenzeinsatz seit September 2015 mit durchschnittlich 50 Soldaten; Oktober 2015 waren beinahe 120 Soldaten des Bataillons (50%) gleichzeitig im Einsatz

Zukunftsperspektiven:

- Radetzky-Kaserne bleibt als wesentlicher Ausbildungsstandort des AAB4 erhalten
- Kaderpräsenzkräfte in Horn werden erhöht von 60 auf 150 Soldaten
- Kaderpräsenzkräfte in Allentsteig werden neu aufgestellt, vermutlich bis zu 120 Soldaten
- Hochwertige technische Aufklärungskomponenten werden in Horn und Allentsteig stationiert (Drohnen, Bodenüberwachungsradar)
- Hoher Bedarf an jungem Ausbildungskader zur Bewältigung von Einsätzen im In- und Ausland, insbesondere zur Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung bzw. zur Stabilisierung von Krisen und Konflikten



Die Dokumentation wird mit moderner Ausrüstung durchgeführt.

Konkreter Bedarf bzw. Angebot an Arbeitsplätzen bis 2020

- 40 Gruppenkommandanten (Aufklärer, Artilleristen, Fernmelder, etc.)
- 20 Fachdienst (Mechaniker, Sanitäter, Wirtschaftsdienst, Fahrlehrer, etc.)

Gehalt:

Anfangsgehalt nach abgeschlossener Unteroffiziersausbildung (Wachtmeister) von ca. 2.000 Euro brutto ohne Mehrdienstleistungen bzw. Einsatzzulagen In- und Ausland (Wachtmeister > Kosovoinsatz > 4.100 Euro brutto)



Auch der Schutz kritischer Infrastruktur gehört zu den Aufgaben.



Die Soldaten des Bataillons standen gemeinsam mit der Polizei an den Grenzübergängen Bad Radkersburg und Spielfeld.



Die Drohnen gehören mittlerweile zur Standardausrüstung und werden auch an der Grenze zur Beobachtung der Flüchtlingsströme eingesetzt.



Die Schulungsteilnehmer und Vortragenden vor dem Landesbüro in St. Pölten - vorne von links: xxxxxxxx xxxx, Präsident Josef Pfleger, LV Internet Heinrich Grössl, Bundes-Internetref. Mag. Markus Christian, HBO Renate Deim und xxxxxxxx xxxx, dahinter OSR Helmut Weigert, xxxxxxxx xxxx, Obmann Alfred Winter, xxxxxxxx xxxx, Obm. Franz Deim, xxxxxxxx xxxx, xxxxxxxx xxxx, xxxxxxxx xxxx, xxxxxxxx xxxx und xxxxxxxx Pirker
Bild: M. Pfleger

Schulung Presse & Internet

Bestens besucht war die zweite Internet- und Presseschulung 2016 des Landesverbandes im Landesbüro in St. Pölten - sie konnte mit zwei Besonderheiten aufwarten: Bundesinternetreferent Mag. Markus Christian war ebenso unter den Vortragenden wie Präsident Josef Pfleger.

Bundesinternetreferent Mag. Markus Christian hatte angeboten, über Segen und Fluch des Internets ausführlich zu informieren - was er wirklich hervorragend machte.

Da Landespresseschef Martin Pfleger an diesem Tag zwar nicht sprachlos, dafür aber stimmlos war, sprang für ihn sein Vorgänger Präsident Josef Pfleger als Vortragender ein. Mit Unterstützung einer PowerPoint-Präsentation informierte er über das Verfassen

von „Geschichten“ und die Grundvoraussetzungen für ein erfolgreiches Pressefoto.

Last but not least ging es an die Praxis des Eingebens von Artikeln und Fotos in die ÖKB-Homepage, bei der LV Heinrich Grössl mit Rat und Tat zur Seite stand.

Da es auf diesem Gebiet noch vieler Informationen bedarf, wird LV Grössl die Internetreferenten auch hauptbezirksweise schulen.



Die Kameraden aus dem HB Krems übergaben den Spendenscheck unter der Leitung von HBO Johann Müller (5. v. re.) und BO Alfred Bernleitner an Kinderdorfmutter Irma Hofmeister und ihre Kinder. Links „HB-Tischler“ Erich Jedinastik, der die Kästen umbaute.

4.000 Euro und kleiner Umbau für das Haus der Kameradschaft

Das 1971 vom NÖKB errichtete „Haus der Kameradschaft“ im SOS-Kinderdorf Hinterbrühl wird im Wechsel jedes Jahr von einem anderen Hauptbezirk des NÖKB betreut. Heuer war dies der HB Krems.

Unter tatkräftiger Mithilfe von HBO Johann Müller, Präsidialmitglied BO Alfred Bernleitner, BO Walter Graf und BO Erwin Hofbauer wurde ein beträchtlicher Betrag gesammelt. Die Verbände des HB Krems zeigten sich dabei sehr spendenfreudig - so konnte ein Betrag von 4.000 Euro an die Kinderdorfmutter Irma Hofmeister übergeben werden.

Zusätzlich wurden auf Wunsch von Irma Hofmeister zwei Kästen von „HB-Tischler“ Erich Jedinastik unent-

geltlich umgebaut.

„Der Kameradschaftsbund möchte sich auch bei Bezirksdirektor Franz Reithner von der Wiener Städtischen Versicherung für eine zusätzliche großzügige Geldspende bedanken“, so HBO Johann Müller.

Neben weiteren Sachspenden wurde auch Geburtstagsstorten an zwei kleine Geburtstagskinder übergeben. Mit diesem Engagement hat der HB Krems einmal mehr seine soziale Einstellung unter Beweis gestellt.



Da kam Freude auf - die 4.000 Euro ermöglichen viele notwendige Einkäufe für „unsere“ Kinderdorffamilie.

Vor den Vorhang



Ehrenzeichen für Kam. Dietmar Zwerina

Am 8.11.2016 wurde Kamerad Dietmar Zwerina (3. v. re.) aufgrund seiner besonderen Verdienste um das Gemeinwesen im Landhaus St. Pölten durch den Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit dem Bundes-Ehrenzeichen geehrt.

Vor Ort gratulierten ihm LR Ing. Maurice Androsch (re.), der Bezirkshauptmann von Waidhofen/T. Mag. Günter Stöger (5. v. re.), seine Eltern Margarete und Siegfried Zwerina, der Kdt. der FF Waldreichs Markus Langsteiner und die Kameraden vom OV Dietmanns Obm. Karl Brunner, Obm. Stv. Erwin Dangel sowie Kam. Bernd Wesely.

Neue NÖKB-Orden für verdiente Mitglieder, neue „online“-Anträge auf der Landeshomepage

Mit einem einstimmigen Beschluss der Hauptbezirksobmänner und der Mitglieder des Landesvorstandes wurden zwei neue Orden, die von Vizepräsident Augustin Hüdl angeregt worden waren, genehmigt.

Es sind dies das Große Landesverdienstkreuz in Silber (GLVKs) und das Große Landesverdienstkreuz in Gold (GLVKg).

Sie können drei Jahre (Interkalarfrist) nach dem Erhalt des Landesehrenkreuzes in Gold mit Schwertern verliehen werden.

Die Großen Landesverdienstkreuze können ab sofort mit dem Antragsformular für Landesauszeichnungen (von der Landeshomepage unter - www.noekb.at > Service - zum Herunterladen) im Landesbüro bestellt werden.

Optisch entsprechen sie den Landesverdienstkreuzen in Silber und Gold, sind aber Steckorden, die auf der linken Brustseite getragen werden.

Sie sind 55 x 55mm groß, zweiteilig geprägt, lackiert mit Kaltemailverguss und sind mit einer Broschennadel versehen.

Sie werden mit einer Miniatur in einem Etui geliefert. (Auch die Landesehrenkreuze werden ab sofort mit dem kleinen Etui geliefert.)

Damenbroschen des NÖKB
Landesordensreferent Johann Heher möchte bezüglich der Orden wieder einmal auf die Damenbroschen des Landesverbandes verweisen,



die es in zwei Ausfertigungen (und Preisklassen) gibt und an verdiente Kameradinnen oder Persönlichkeiten verliehen werden können.

Online-Anträge auf der Homepage

Seit ein paar Tagen sind die neuen Online-Formulare und Anträge (z. B. Standesmeldung, Ordensanträge) auf der Landeshomepage zu finden. Sie können gleich am Computer ausgefüllt und direkt an die vorgegebene „richtige“ Adresse abgeschickt werden.

Natürlich sind die alten Formulare und Anträge nach wie vor auf der Serviceseite zu finden und können noch einige Zeit weiter verwendet werden.

Wenn gewünscht, werden auch Schulungen im Landesbüro - ab 10 Kameraden - angeboten. Bitte im Landesbüro anmelden.

Dank an LSF Reisenbichler

„In diesem Zusammenhang gebührt unserem Landesschriftführer Hermann Reisenbichler ein ganz besonderer Dank. Er hat sämtliche Formulare und Anträge überarbeitet und auf den letzten Stand der Dinge gebracht“,



Unsere Damenbroschen



Im Bild das „Große Landesverdienstkreuz in Gold“ (links) und das „Große Landesverdienstkreuz in Silber“ mit Miniatur und Etui

so Präsident SR Josef Pflieger. LSF Reisenbichler ersucht, die Formulare so weit wie möglich ab sofort zu „testen“ - also einen Problemlauf zu starten. „Bei Problemen oder Unklarheiten helfe ich natürlich gerne“, so Reisenbichler. Unsere Landeshomepage ist unter www.noekb.at oder auch nur unter noekb.at aufzurufen.

Die Formulare und Anträge sind unter dem Menüpunkt „Service“ zu finden.



Landesschriftführer Hermann Reisenbichler gestaltete die neuen Formulare.

Hinweise Ordensverleihungen und Trageweise

Ich trete heute wieder einmal mit mehreren Hinweisen an alle Obmänner und Ordensreferenten heran:

1. Ich ersuche euch, die Orden rechtzeitig zu bestellen, also mindestens vier Wochen vor der Verleihung. Die Anträge müssen überprüft und unterschrieben werden.
2. Ich bitte darauf zu achten, dass sämtliche Orden ausschließlich auf Rücken (von Vereinsanzügen) angesteckt werden. Sollte tatsächlich eine Auszeichnender ohne Rock erscheinen, bitte den Orden nur übergeben, aber nicht anstecken!
3. Orden sollten nur bei offiziellen Anlässen wie Generalversammlungen oder großen Festveranstaltungen verliehen werden. Auszeichnungen bei Heurigen etc. sind zu unterlassen!



Vzlt Johann Heher, LV für Orden und Organisation

Infos und Service auf noekb.at



Oben die vielen Fest- und Ehrengäste, im Bild rechts Obmann Walter Ofenauer bei der Begrüßung und Militärsuperintendent DDr. Reinhard Trauner (re.).

Würdige 60-Jahr-Feier des Stadtverbandes Mistelbach

Die Kameraden des StV Mistelbach luden am 4. September zu einem großen Jubiläumsfest beim Pfarrzentrum anlässlich des 60-jährigen Bestehens ihres Stadtverbandes ein. An diesem Tag wurde auch auf die 30-jährige Partnerschaft mit der Bayrischen Kameradenvereinigung angestoßen und gleichzeitig das diesjährige Hauptbezirkstreffen in Mistelbach abgehalten.

Nach dem Antreten der einzelnen Verbände und dem Gedenken an die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege stand zunächst ein Gottesdienst mit Militärsuperintendent DDr. Karl-Reinhard Trauner auf dem Programm. Nach Segnung der Fahnenbänder folgten die einzelnen Festansprachen und Ehrungen verdienter Kameraden, ehe die Kameraden Aufstellung für das obligatorische Defilee nahmen.

Mit der Österreichischen Bundeshymne endete der offizielle Festakt.

Viele Fest- und Ehrengäste gratulierten dem Stadtverband und seinem Obmann Walter Ofenauer zum 60-jährigen Bestehen, darunter NÖKB-Präsident SR Josef Pflieger, Vizepräs. Mag. Wolfgang Heuer, BH-Stv. Mag. Maria Gruber, Bgm. Dr. Alfred Pohl, Major Mag. Herwig Graf - Bolfraskaserne, BezPKdt. Oberst Florian Ladengruber,

NÖ Landtagspräsident a. D. Hofrat Mag. Edmund Freibauer und HBO Vzlt Alois Kraus. Präsident Pflieger ging in seiner Festrede auf die vielen gesellschaftlichen Veränderungen, denen der NÖKB in den letzten 60 Jahren gerecht geworden ist und gleichzeitig auch seine Werte bewahrt hat, ein. Er bedankte sich beim StV, das alles mitgetragen zu haben und gratulierte zur stolzen Mitgliederzahl von 200 Kamera-

den.

Auch alle anderen Redner gratulierten dem rührigen Stadtverband und seinem Obmann zu den geleisteten Arbeiten.

NÖ Landtagspräsident a. D. Mag. Edmund Freibauer ging zudem auf die Partnerschaft mit den Bayern ein: „Diese hat sich zu einer mustergültigen Partnerschaft mit ausgezeichneten Verhältnissen zwischen den Menschen beider Städte entwickelt.“



OV Fuglau u. U. feierte 60. Geburtstag im Pfarrstadl in Altpölla

Mit einer großen Zahl an Ehrengästen feierte der OV Fuglau u. Umgebung im Pfarrstadl von Altpölla bezirksübergreifend seinen 60. Geburtstag. Bezirksübergreifend deswegen, weil der OV sowohl Mitglieder aus dem Bezirk Horn als auch aus dem Bezirk Zwettl hat.

Nach der hl. Messe, gelesen von GR Dr. Andreas Janta-Lipinski, lobte die große Schar der Festredner - unter ihnen NÖKB-Präsident SR Josef Pflieger, die LAbg. Jürgen Maier und Franz Mold sowie TÜPI-Kommandant Oberst Josef Fritz - die Arbeit des Ortsverbandes, darunter die Pflege von Kriegerdenkmälern sowie viele soziale Aktivitäten und die enge Verbundenheit mit dem Bundesheer. Das Fest wurde perfekt von EObm. Josef Schütz moderiert und musikalisch von der Musikkapelle Pölla umrahmt.



Unter den Ehrengästen - v. li.: BH-Stv. Hofrat Dr. Josef Schnabl, AAB4-Kdt Oberstleutnant Reinhard Lemp, HBI Hannes Willinger, Brandrat Karl Kainrath, LAbg. Franz Mold, (?), Vizepräs. Leopold Wiesinger, Präsident SR Josef Pflieger, Obmann Vzlt Kurt Stefal, Vzlt Harald Hopf, TÜPI-Kdt Oberst Josef Fritz, Oberst Walter Schuster, LAbg. Jürgen Maier, Bgm. DI Markus Reichenvater (Altenburg), NR Mag. Werner Groiß, EObm. Josef Schütz und Bgm. Mag. Gernot Hainzl (Röhrenbach)



Die Ehrengäste nach der Feier - vorne von links: Bgdr Leo Angetter, EPräs. Bgdr Franz Teszar, Oberst Walter Schuster mit Gattin Anita, LV Brigitta und VPräs. Leo Wiesinger, Gf. Präs. Ing. Josef Glaser, Edith und Präsident SR Josef Pflger, Obm. StR Manfred Daniel und Michaela Widhalm, LAbg. Bgm. Jürgen Maier, Vbgm. Gerda Erdner, Protektor Prof. Dr. Hannes Bauer, Bgm. a. D. KR Alexander Klik, Bgm. a. D. OSR Karl Rauscher, Abt Thomas Renner

Vorbildlich: 60 Jahre StV Horn mit Viertelstreffen

„Der Stadtverband Horn ist Vorbild und Trendsetter für ganz Österreich“ schwärmte NÖKB-Präsident SR Josef Pflger über die 60-Jahr-Feier des Stadtverbandes, die am 15. Oktober im Rahmen eines Viertelstreffens im Horner Vereinshaus über die Bühne ging.

Über 300 Festgäste waren der Einladung gefolgt, um die ersten 60 Jahre nach der Wiedergründung gebührend zu feiern.

Messe mit Abt Renner und Landeseelesorger P. Josef

Der Festakt begann mit einer hl. Messe, zelebriert von den Kameraden Abt MMag. Thomas Renner und NÖKB-Landeseelesorger Dechant Mag. P. Josef Grünstädl.

Obm. StR Manfred Daniel konnte viele Ehrengäste, unter anderem Bgm. LAbg. Jürgen Maier, NÖKB-Präsident SR Josef Pflger, Gf. Präsident Ing. Josef Glaser, Vizepräsident Leo Wiesinger, die HBO Alfred Huber, Johann Müller, ÖkR Franz Groß und Hermann Kitzler, Garnisons-Kdt. Oberst Walter Schuster, TÜPKdt. Oberst Josef Fritz, NR a. D. NÖKB-Protektor Dr. Hannes Bauer, Ehrenpräsident Bgdr i. R. Franz Teszar, Bgdr i. R. Leo Angetter, die Bgm. a. D. OSR Karl Rauscher und KR Alexander Klik, FF-Kdt. Sascha Drlo sowie Vertreter der Wirtschaft und Behörden begrüßen.

Besonderes Totengedenken

Danach folgte das obligate Totengedenken - begleitet vom Lied „Der gute Kamerad“, ergreifend interpretiert von OSR Roland Gatterwe.

Gleichzeitig wurden mittels Beamer die Namen aller Kameraden, die in den letzten zehn Jahren verstarben, aufgelistet.

Rückblick

Ein Rückblick auf die vergangenen sechs Jahrzehnte, präsentiert von Obm.-Stv. Christoph Chromy, und eine ansprechende PowerPoint-Präsentation verdeutlichten, was der Kameradschaftsbund in Horn ist. Bevor NÖKB-Präsident SR Josef Pflger ans Rednerpult trat, gab es die erste von zwei mitreißenden Tanzeinlagen der Union Jazztanz.

Lob von Präs. Pflger

Präsident Pflger, der den Stadtverband in- und auswendig kennt, gab nicht nur einen Rückblick auf die Vergangenheit, sondern setzte sich auch mit den aktuellen Themen des ÖKB auseinander: „Neben all unseren karitativen Aufgaben sind es vor allem unsere Nähe zum Bundesheer und der Einsatz für die Landesverteidigung und den Staat, die dem ÖKB und damit auch dem Stadtverband eine gesellschaftspolitisch relevante Rolle zukommen lassen.“ Dickes Lob gab es für den gesamten Vorstand mit Obm. StR Manfred Daniel für die bisher ge-



Der Horner Vereinshausaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, die Jazztanz-Damen begeisterten mit „I am from Austria“



leistete Arbeit und die tolle Feier im Vereinshaus - Pflger wörtlich: „Der Stadtverband Horn ist nicht nur Vorbild, sondern auch Trendsetter für ganz Österreich, das hat man bereits beim Bundesdelegiertentag im Jahr 2015 gesehen.“

800 Euro für ÖSK

Es folgten eine Spendenübergabe an LGF Ing. Otto Jaus vom Schwarzen Kreuz sowie Ehrungen für verdiente Mitglieder.

Bgm. Maier: Dank für die Arbeit des Stadtverbandes

So wie nach ihm Bgm. LAbg. Jürgen Maier hob auch Oberst Walter Schuster die Rolle des ÖKB für die Erhaltung der Horner Kaserne und die Beibehaltung der Wehrpflicht hervor: „Eurem Kampfgeist haben wir viel zu

verdanken.“ Dafür gab es anhaltenden Applaus, den sich auch Bgm. Maier mit seinen Worten sicherte: „Oft wird der ÖKB mit Militär und Krieg verbunden, hingegen ist der Grund- und Leitgedanke die Zusammenarbeit und das Eintreten für ein völkerverbindendes Miteinander, Frieden und Freiheit. Regelmäßig sind die Mitglieder auch an gemeinnützigen Aktionen in der Stadt beteiligt. Für diese Unterstützung möchte ich mich herzlich bedanken.“ Auf die Schlussworte des auf das Gelingen dieser Veranstaltung zurecht stolzen Obmannes Daniel folgten die Meldung an Präsident Pflger, der Auszug der Fahnen und die Landeshymne. Die gesamte Veranstaltung wurde von einem Ensemble der BigBandFormation Horn musikalisch begleitet.



Die Präsidenten von NÖ und Wien gratulierten dem öö. Präsidenten zur einstimmigen Wahl - im Bild von links: Präsident Franz Deim (LV Wien), HBO Renate Deim, Präsident SR Josef Pflieger, OÖKB-Präsident Vzlt i. R. Johann Puchner und Gf. Präsident Ing. Josef Glaser

Landesverband OÖ: Johann Puchner neuer Präsident

Der Landesdelegiertentag des Oberösterreichischen Kameradschaftsbundes ging am 4. November 2016 in Linz über die Bühne. Dabei wurde Vzlt i. R. Johann Puchner einstimmig zum neuen Präsidenten des Landesverbandes gewählt.

Auch alle anderen Funktionäre erhielten bei dieser Wahl, die von ÖKB-Präsident BR-Präs. i. R. Ludwig Bieringer geleitet wurde, die Stimmen aller Delegierten. Vom Landesverband NÖ waren Präsident SR Josef Pflieger

und Gf. Präsident Ing. Josef Glaser der Einladung gefolgt. Neben der Wahl wurden auch die neuen Statuten, die eine Indexanpassung des Landesverbandsbeitrages beinhalten, einstimmig beschlossen.



Bei der Vollversammlung der UOG wurde der ehemalige Präsident Vzlt Christian MARTIN (2. v. li.) zum Ehrenpräsidenten ernannt. Präsident SR Josef Pflieger gratulierte herzlich im Namen des NÖKB. Mit im Bild: UOG-Präsident OStv Markus Auinger und sein 1. Stellvertreter OStvWm Klaus Fitzinger (v. li.)

Zusammenarbeit zwischen UOG und NÖKB vereinbart

Zur Vollversammlung der NÖ Unteroffiziersgesellschaft am 3. November 2016 im Fliegerhorst Brumowski war auch Präsident SR Josef Pflieger geladen.

Er konnte dort sich und den NÖKB kurz vorstellen und die gemeinsamen Ziele aufzeigen, die auch von UOG-Präsident OStv Markus Auinger

angesprochen wurden. Die beiden Präsidenten vereinbarten, die bisher nur lockere Verbindung in Zukunft zu intensivieren.



Gf. Präsident Ing. Josef Glaser, Heidi und MilKdt. Mag. Martin Jawurek, Obmann Josef Hübsch und HBO Sascha Valenta

140-jähriges Bestandsjubiläum des OV Perchtoldsdorf

Die Gründung des Militär-Veteranenvereins in Perchtoldsdorf vor nunmehr 140 Jahren wurde gebührend gefeiert. Obmann Präsidialmitglied Josef Hübsch konnte am 16. Oktober 2016 zahlreiche Kameradinnen und Kameraden bei der Feierstunde in der Perchtoldsdorfer Burg begrüßen, darunter viele hochrangige Ehrengäste sowie mehrere Kameradschaften aus Deutschland.

Nach der hl. Messe und der Segnung der Fahnenbänder in der Pfarrkirche erfolgte eine Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal in der Martini-Kapelle. Zu den Klängen des Liedes „Der gute Kamerad“, dargebracht von der Blasmusik Perchtoldsdorf, hielt Vizepräsident Erich Müller das Totengedenken.

Im Anschluss wurden an die angetretenen Fahnenabordnungen die Fahnenbänder überreicht. Danach bat der Ortsverband alle Anwesenden zu einer Agape und der eigentlichen Feierstunde in die Rüstkammer der Perchtoldsdorfer Burg. Wasser, Wein, Fruchtsaft und deftige Brote waren für viele eine sehr willkommene Stärkung vor dem Beginn der Grußworte und Festreden. Bgm. LABg. Martin Schuster betonte in seinem Grußwort die besondere Rolle des Ortsverbandes bei der Vermittlung traditioneller Werte an die nachfolgenden Generationen. Militärkommandant Brigadier Mag. Martin Jawurek hob die besonders gute Zusammenarbeit zwischen ÖKB und dem ÖBH hervor.

spannte in seiner Festansprache einen weiten Bogen der der 140-jährigen Geschichte des Verbandes gerecht wurde, sparte aber auch aktuelle Themen nicht aus.

Oberst Heinz Gerger bot einen geschichtlichen Rückblick und versetzte seine Zuhörer zurück bis in die Zeit der Türkenkriege, die auch in Perchtoldsdorf grausame Spuren hinterließen.

Obm. Hübsch zum Ehrenmitglied ernannt

Zuletzt wurde der sichtlich gerührte Obmann Josef Hübsch zum Ehrenmitglied des OV Perchtoldsdorf ernannt. HBO Sascha Valenta überreichte ihm die Ernennungsurkunde und dankte für das jahrzehntelange Wirken im Sinne des ÖKB und des Ortsverbandes. Die Klänge der Österreichischen Bundeshymne beendeten die Feierstunde.



Gf. Präsident Ing. Josef Glaser Obm. Hübsch mit der Urkunde



Dank für Gefallenengedenken und Mithilfe bei ÖSK-Sammlung

In ganz Niederösterreich haben um Allerheiligen die Gedenkfeiern für unsere gefallenen und verstorbenen Kameraden bei den Kriegerdenkmälern, auf Soldatenfriedhöfen und in den Kirchen stattgefunden. Auch die Allerheiligensammlung für das Schwarze Kreuz wurde durchgeführt.

Die vielen positiven Rückmeldungen - auch über den Besuch der Bevölkerung bei diesen Veranstaltungen - zeigen, wie tief der Kameradschaftsbund in der Bevölkerung verankert ist.

„Ich möchte mich bei allen Kameraden, die solche Gedenkfeiern, die ja zu unseren ureigensten Werten gehören, durchgeführt haben, ganz herzlich bedanken“, so Präsident SR Josef Pflieger.

Ein ganz großes Danke kommt auch vom Landesgeschäftsführer des Niederösterreichischen Schwarzen Kreuzes, Ing. Otto Jaus: „Ich danke allen Kameraden des NÖKB, die auch heuer wieder



LGF Ing. Jaus: „Ein großes Danke an die Kameraden des NÖKB!“

für die Kriegsgräberfürsorge auf den Friedhöfen gesammelt haben. Nur durch ihre Mithilfe ist es möglich, die Grabstätten unserer gefallenen Kameraden würdig zu gestalten und zu erhalten.“



Die Renovierung sowie die Versetzung des Denkmals inklusive der Neugestaltung des Platzes bei der Kirche ist wunderbar gelungen.

StV Trismauer: Kriegerdenkmal wunderschön renoviert

Das Kriegerdenkmal in Trismauer hat eine lange Geschichte. Am Eingang der Pfarrkirche steht der Glockenturm, in diesem wurde 1920 zur Erinnerung an den Ersten Weltkrieg eine „Kriegerhalle“ installiert.

An den Seitenwänden wurden Steinplatten mit den Namen der Gefallenen Soldaten angebracht. 1958 wurde ein Kriegerdenkmal mit den Namen der gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege errichtet. Als Standort hatte man den Schlossgarten gewählt - dieser neuralgische Standort musste 1994 wegen der Errichtung des Kreisverkehrs wieder aufgelassen werden. Das Kriegerdenkmal wurde auf den heutigen Standort verlegt. Nach 22 Jahren war eine Generalsanierung sowie eine Versetzung notwendig geworden.

Der 350-Stunden-Einsatz des Stadtverbandes hat sich gelohnt, denn die Materialkosten übernahm die Gemeinde und so konnte am 16. September die Abschlussfeier mit Segnung erfolgen. Aus dem versteckten Platz wurde

eine würdige Gedenkstätte. Nunmehr präsentiert sich das Kriegerdenkmal in neuem Glanz und ist durch die Neugestaltung ein sehenswertes Denkmal geworden. Obm. Alfred Winter konnte zur Segnungsfeier 24 Ortsverbände aus den HB Tulln, St. Pölten und Krems mit 138 Kameraden - an der Spitze Präsident SR Josef Pflieger - und 21 Fahnen begrüßen. Auch Bgm. Herbert Pfeffer und viele Stadt- und Gemeinderäte waren ebenso gekommen wie zahlreiche Gäste aus der Bevölkerung. Die Segnung nahm Dechant Dr. Josef Seeanner vor, der auch den Pfarrhof für einen gemütlichen Abschluss zur Verfügung stellte.

Die Stadtkapelle Trismauer unter der Leitung von Kapellmeisterin Mag. Melanie Steinger sorgte für die musikalische Umrahmung.



Präsident SR Josef Pflieger zeichnete Obmann Alfred Winter für seine bereits fünfte (!) Kriegerdenkmalsanierung in der Gemeinde mit dem Landesehrenkreuz in Gold aus.

Großzügige Spenden und Sanieru



Im Bild: Stadtpfarrer KR Mag. Josef Rennhofer, Obmann ÖkRat Franz Groß, Obmann Stv. Franz Zlabinger, Kassier Erwin Deimel, Schriftführer Alois Semper, Adolf Flicker, Obm. d. Pfarrkirchenrates Hermann Scharf, Obm. d. Pfarrgemeinderates Willibald Holzweber, Pfarrsekretär Herbert Gaar

StV Waidhofen/Thaya: 3.000,- Euro für den Kirchturm

Der Vorstand des Österr. Kameradschaftsbundes, Stadtverband Waidhofen/Thaya, hat in seiner Vorstandssitzung beschlossen, die Kirchturmfärbelung ein weiteres Mal finanziell zu unterstützen und hat an Stadtpfarrer KR Mag. Josef Rennhofer am Samstag, 24. September, eine Spende von 3.000,- Euro übergeben.

OV Aggsbach Markt: 500,- Euro für Kirchenrenovierung

Wie schon vor zwei Jahren bei der Renovierung der Kapelle Willendorf stellte sich der OV Aggsbach Markt u. Umg. auch heuer für die Renovierung der Kapelle in Groisbach mit einer Spende ein. Obm. Anton Fasching übergab am 05.09.2016 im Beisein aller Vorstandsmitglieder am Gemeindeamt Aggsbach an Bgm. Hannes Ottendorfer, welcher für die Renovierung verantwortlich ist, einen Scheck in der Höhe von 500,- Euro. Das Geld wird für die Renovierung aus dem Jahre 1888 stammenden neugotischen Kapelle verwendet werden. In diesem Zusammenhang wird auch der Gedenkstein, welcher an der Kapelle angebracht ist und an die Gefallenen des 1. und 2. Weltkrieges erinnern soll, renoviert. Die Kosten hierfür werden von der Fa. Maler Max (Max Bruch) aus Spitz/D. übernommen, von dem die Renovierungsarbeiten durchgeführt worden sind. Letztmals wurde die Kapelle im Jahr 1988 renoviert.



Das Bild zeigt die Scheckübergabe an Bgm. Hannes Ottendorfer.



ngsarbeiten unserer Kameraden



Musikvereinsobmann Ing. Johann Peneder nahm die Spende von Obmann Johannes Furtner entgegen.

OV Ferschnitz: 500,- Euro für Musikinstrumente

Im Rahmen der JHV übergab Obmann Johannes Furtner eine 500,- Euro-Spende für die Anschaffung neuer Musikinstrumente an den Obmann des Musikvereines Ing. Johann Peneder. Dieser bedankte sich beim Kameradschaftsbund ganz herzlich im Namen der Ferschnitzer Musiker.



Im Bild die Schüler Elena Zeiner, Felix Weismayer und Katja Schuckert sowie StV-Vorstandsmitglied Bgm. Thomas Grießl, Volksschuldirektorin Maria Aicher und Obmann ObstdhmtD Dr. Andreas Fichtinger

StV Poysdorf: 500,- Euro für Malerarbeiten in Volksschule

Während der Schulferien wurden im Sommer 2016 in der Volksschule Poysdorf Klassenzimmer ausgemalt. Der ÖKB-Stadtverband Poysdorf unterstützte die Malerarbeiten mit einer Spende in der Höhe von 500,- Euro.

Obmann ObstdhmtD Dr. Andreas Fichtinger übergab den Scheck in Anwesenheit von ÖKB-Vorstandsmitglied Bgm. Thomas Grießl an Direktorin Maria Aicher.

GUTE ARBEIT, NIEDERÖSTERREICH!

Was in Niederösterreich Land und Leute verbindet, ist Arbeit mit Hand und Herz.

Das zeigt sich ganz besonders in den kleinen und mittleren Betrieben im Land, die mit Tatkraft und Engagement Arbeitsplätze für viele schaffen. Damit leistet das Handwerk einen starken Beitrag dafür, dass bei uns heute mehr Menschen denn je eine Beschäftigung haben. Niederösterreich unterstützt diese Betriebe: durch die Stärkung des Wirtschaftsstandortes, den Ausbau der Infrastruktur und vieles mehr. Gemeinsam mit den kleinen Unternehmen sichern wir Arbeit und Lebensqualität in unseren Regionen.

Wo Tatkraft Zukunft schafft.

WIR HABEN
NOCH VIEL VOR.



Großzügige Spenden und Sanieru

StV Mank: 600,- Euro für die Feuerwehrjugend



Der StV Mank spendete der Manker Feuerwehrjugend 600,- Euro für den Ausbau des Jugendraumes. Im Bild vorne v. li: Anton Schmidt, Herbert Zierlich, Beatrix Dvorak, Gf. Präs. Josef Glaser; hinten: Franz Dvorak, Roland Pichler, Josef Prischink, Harald Hollensteiner

OV Geyersberg-Schenkenbrunn: 1.000,- Euro für ASBÖ

Am 2. Oktober 2016 wurde im Rahmen des Wandertages des Ortsverbandes Geyersberg-Schenkenbrunn (Gemeinde Bergern im Dunkelsteinerwald, Bezirk Krems) am Sportplatz in Nesselstauden an Obmann Michael Hauer vom ASBÖ Dunkelsteinerwald ein Spendenscheck von 1.000,- Euro übergeben. Trotz des sehr feuchten Wetters nahmen über 60 Personen anschließend die Runde über das Kastlkreuz nach Maria Langegg und zurück in Angriff.

Der Abschluss war wieder in Nesselstauden bei der „Knutdehütte“ mit Leberkäse, Bier und Sturm.



Scheckübergabe am Sportplatz - im Bild von links: ObmannStv. Robert Schmotz, Obmann Johann Wieländer, ASBÖ-Obmann Michael Hauer, Kassier Alois Reisinger und Schriftführer: Leopold Meindorfer mit den 60 „wetterfesten“ Wanderern.



Im Bild das Kreuz, Kassier Josef Neureiter, Obmann Thomas Kolinsky und Pfarrer Friedrich Mikesch (von links)

OV Schwarzenau: 1.200,- Euro für Kreuz im Gemeindefriedhof

Der OV Schwarzenau ließ das Kreuz im Gemeindefriedhof Schwarzenau restaurieren. Die Kosten betragen 1.200,- Euro. Schwarzenau hat erst 1929 Dank einer Unterstützung durch die Gutsherrschaft einen eigenen Friedhof erhalten. Das steinerne Friedhofskreuz stand bis 1929 außerhalb der Zwettler Brücke bei der Abzweigung der Straße nach Hausbach. Am Fuße des Kreuzes ist die Jahreszahl 1929 eingraviert. Die Weihe des Friedhofes hatte 1929 Dechant Kohl aus Vitis vorgenommen.

Nach der Renovierung nahm nun Pfarrer Mag. Friedrich Mikesch am Allerheiligentag die feierliche Segnung des Kreuzes im Beisein der Kameraden des Ortsverbandes vor.

OV Sierndorf: 150,- Euro für die Lazarusunion



Der OV Sierndorf unterstützte mit einer Spende von 150,- Euro die karitative Hilfe der Lazarus Union. Im Bild: ADir. RR Gerhard Forstner, Wolfgang Steinhardt, Obm. Reinhard Graf, Bgm. Gottfried Muck

ngsarbeiten unserer Kameraden

OV Bad Pirawarth-Kollnbrunn: Neues Fliegerkreuz

Damit das Fliegerkreuz am Kollnbrunner Kellerberg nicht in Vergessenheit gerät, haben sich Johann Romstorfer und der OV Bad Pirawarth - Kollnbrunn für die Errichtung eines neuen Kreuzes eingesetzt.

Johann Romstorfer hat das Holz zur Errichtung des Kreuzes beigestellt und auch die Kosten dafür übernommen, der OV Bad Pirawarth - Kollnbrunn bezahlte die Gedenktafel für die verunglückten Soldaten der Deutschen Wehrmacht. Aufgestellt wurde das Kreuz von Johann Romstorfer, die Tafel wurde gemeinsam mit dem ÖKB montiert.



Neues Gedenkkreuz für gefallene Soldaten in der Kellergasse

OV Gutenstein: Gedenkstätte neu gepflastert

Der Bereich um die Gedenkstätte am Friedhof für die im Zweiten Weltkrieg im Raum von Gutenstein gefallenen Soldaten, die dann nach Blumau umgebettet worden waren, war in einem etwas desolaten Zustand.

Um dieses Denkmal in einem würdigen Zustand zu erhalten, wurde von den Kameraden des OV Gutenstein in vielen freiwilligen Arbeitsstunden der Weg rundherum neu gepflastert und somit unkrautfrei gemacht sowie die desolante Zugangsstiege erneuert.

Die Gedenkstätte wurde zu Allerheiligen von Pater Joseph gesegnet.



Der Platz um das Gedenkkreuz wurde neu gepflastert.

OV-Spanberg: Marterl-Renovierung mit schwerem Gerät

Bei der Renovierung des sogenannten Böswirhkreuzes wurde vom OV auch ein Radlader eingesetzt. Dieser wurde von der Firma Böhm-Mitsch zur Verfügung gestellt – vielen Dank. Da der ursprüngliche Standort nicht mehr genutzt werden konnte, musste das bestehende Marterl an den Feldrand versetzt werden. Dafür musste ein neues Fundament betoniert, der Verputz ausgebessert sowie der Anstrich erneuert werden. Am 18. Oktober wurde die Segnung durch Pater Karl vorgenommen. Hr. Gahsler, ein Gönner des OV, lud anschließend



Der Radlader im Einsatz

zum Schnitzeessen ins Gasthaus ein. Aus dem Vergleich zwischen alter und neuer Gestaltung des Marterls er- sieht man die gelungene Rettung.



Das Marterl vor und nach der Renovierung

OV Velm-Götzendorf: Kriegerdenkmal „nachbearbeitet“

Das 1923 errichtete Kriegerdenkmal wurde 2015 neu renoviert und im Frühjahr 2016 von Pater Mag. Karl Seethaler gesegnet, wobei nach der stattgefundenen Segnung noch Nacharbeiten von den Kameraden durchgeführt wurden, sodass das Kriegerdenkmal jetzt im neuen Glanz erscheint.



Die Kameraden, die bei der „Nachbearbeitung“ mitgeholfen haben, vor dem Kriegerdenkmal

Veranstaltungen 2017

Datum	Beginn	Veranstaltung / Veranstalter / HB
26.12. - 09.01.		LANDESBÜRO GESCHLOSSEN!
21.01.		ÖKB Maskenball OV Stephanshart / AM
28.01.		1. LV-Sitzung und 1. erw. Präsidiumssitzung / LVNÖ
18.02.		NÖKB-Landesball in Horn
18.03.		2. LV-Sitzung / LVNÖ
29.04.		HB-Treffen in Gerersdorf / P
10.06.		3. LV-Sitzung und 1. HBO-Konferenz / LVNÖ
25.06.		Viertelstreffen VodM / StV Langenlois / KR
25.06.		150 Jahre StV Waidhofen/Ybbs + HB-Treffen
09.07.	09.30	HB-Treffen u. Hutwisch-Gedenkmesse OV Hochneukirchen-Gschoaidt/ WN
22.07.	09.30	Kranzniederlegung Sachsendenkmal / OV Guntramsdorf / MD
10.08.		4. LV-Sitzung / LVNÖ
15.08.		Gedenkmesse Hochwechsel
27.08.		Landeswallfahrt Maria Taferl
02.09.	14.00	Weinwanderung / OV Guntramsdorf / MD
07.10.		5. LV-Sitzung und 2. erw. Präsidiumssitzung / LVNÖ
29. 10.		Landestagung in Alt lengbach / LVNÖ
16.12.		Weihnachtsfeier LVNÖ

Gebackener Karpfen mit Eierschwammerln, Braterdäpfeln und knackigem Blattsalat



Unser Rezept stammt von Kam.
Mimi **Surböck**
Landgasthof Surböck
3571 Rodingersdorf 40
www.landgasthof-surboeck.at



Wünschen Sie sich auch mehr Lebensqualität?



Alles rund ums bessere
Hören – für Sie kompakt
verpackt in der Hörbox.

**GRATIS bei
Neuroth –
mit Hörgeräte-
Muster**

NEUROTH
Besser hören · Besser leben

Gutschein

- > Ausschneiden
- > Zu Neuroth bringen
- > Hörbox abholen

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.

Neuroth – 24x in Niederösterreich • Info-Tel 00800 8001 8001 • www.neuroth.at

ÖNB

Berichte

Aus den Orts- und Stadtverbänden

HB Amstetten

OV FERSCHNITZ

Jahreshauptversammlung

Am 6. November fand die JHV des OV Ferschnitz statt. Obmann Johannes Furtner konnte viele Kameraden, darunter auch Bgm. Michael Hülmbauer und den Festredner Major Michael Fuchs begrüßen. In seinem Bericht nach nunmehr einjähriger Obmannschaft zog er erstmals Bilanz. Der Mitgliederstand hat sich um 16 auf 192 erhöht. Auch der Heurige im Juni war ein großartiger Erfolg mit dem zweitbesten Ergebnis seit 2004. Nach den Ehrungen für verdiente Kameraden und den Dankesworten konnte Obmann Furtner auch eine Spende übergeben (siehe Seite 15).



Obmann Johannes Furtner, Franz Reisinger, Franz Wischenbart, Willibald Datzberger, Reinhold Honauer, Josef Scharfmüller, Wolfgang Schmutzer-Roseneder (v. l.)

Goldene Hochzeit

Das Ehepaar Josef und Elfriede Berger feierten das Fest der Goldenen Hochzeit.



Obm. Johannes Furtner (li.) und Obm. Stv. Wolfgang Schmutzer überbrachten die besten Glückwünsche seitens des ÖKB.

OV STEPHANSHART

Ausflug ins Weinviertel

Heuer organisierte der OV einen Tagesausflug ins Weinviertel nach Niedersulz



Die Kameraden vor dem Nonseum

ins Museumsdorf. Danach ging es nach Herrenbaumgarten in das verrückte Dorf im Weinviertel. Dort besichtigten wir kurioses und Erfindungen im Nonseum und hatten auch die Möglichkeit, verschiedene Weine zu verkosten. Danach ging die Fahrt nach Hadersdorf am Kamp. Wir besuchten das Weingut Zach und konnten dort eine Führung erleben. Der Abschluss fand anschließend bei Fam. Zach statt, wo der ÖKB zur Heurigenjause einlud.

ST. LEONHARD AM WALDE

„G’reedt, G’sunga und G’spüt“

Durch das Programm von „G’reedt, G’sunga und G’spüt“ am 23. Oktober führte Obmann Gerhard Krenn. Für die musikalische Stimmung sorgten die Musikanten aus der Umgebung von Waidhofen und Leonhard.



Agnes Hinterleitner, Rosmarie Teufel und Karl Grissenberger mit den übrigen Künstlern

Wanderung

29 Wanderer genossen trotz etwas nebligen Wetters die Wanderung von Leonhard nach Windhag. Um 09:00 Uhr war Treffpunkt für "Klein und Groß".

Stärkung gab es natürlich unterwegs und besonders zu Mittag beim "Windhager Wirt". Nach ca. 13 km kamen alle Wanderer wieder wohlbehalten in Leonhard an!



Stärkung beim Ebnbauern

STV ST. VALENTIN

ÖKB-Ball

Am 8. Oktober fand im GH Stoll in Rems der ÖKB-Ball statt. Diesmal haben wir ihn unter dem Motto „Tanz in den Herbst“



Obmann Hannes Lengauer, Obmann Josef Schimpl und Obmann Leopold Stocker (v. l.)

vorverlegt. Dieser wurde von zahlreichen Kameraden und Teilnehmern besucht. Auch die Tombola konnte sich mit vielen netten Preisen sehen lassen. Die Tanzfläche war Dank der wunderbaren Performance der „Music-Family“ immer gut gefüllt.

Zu Besuch im Waldviertel

Der StV machte am 15. Oktober einen gelungenen Ausflug ins Waldviertel. Erstes Ziel war die Privatbrauerei Zwettl. Anschließend ging es ins Braustüberl zu zwei Seideln und einem leckeren Braumalzweckerl. Einige Teilnehmer machten noch eine Shoppingtour im Bräushop. Nach einem gemütlichen Mittagessen im Gasthaus Schrammel ging es auf die Burg Rapottenstein. Nach einer dreiviertel Stunde Fahrt trafen wir bei Hutti's Heurigen in Pierbach ein, dort wurden wir hervorragend bewirtet und ließen den wunderschönen Tag ausklingen. Dann begaben wir uns auf die Heimreise und trafen pünktlich um 19 Uhr in St. Valentin ein.



Die Kameraden auf der Burg Rapottenstein

HB Baden

Goldene Hochzeit

Unser Schriftführer Heinz Heger feierte die goldene Hochzeit mit seiner Gattin Helga in der Helenenkirche. Die Messe wurde in Anwesenheit des Vorstandes von Pfarrer Monsignore Norbert Kiraly gelesen.



Monsignore Kiraly, Heinz und Helga Heger

OV DEUTSCH – BRODERSDORF**40-jährige Mitgliedschaft**

Für seine langjährige Treue zum Kameradschaftsbund wurde Kamerad Josef Heiss mit der Medaille für 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.



Zu den ersten Gratulanten zählten die Kameraden: Wukovits, Mitterecker, Müller, Preissl, Renner und Zinner (v. l.)

HB Bruck/LeithaOV ARBESTHAL**Erfolgreiche Zusammenlegung**

Der Bgm. von Göttlesbrunn Ing. F. Glock nahm die Zusammenlegung der beiden ÖKB-Verbände zum Anlass – stellvertretend für alle Kameraden des erstarkten Verbandes – den ältesten Mitgliedern Johann und Johanna Geisinger zu gratulieren. Obm. Berwein und Dechant Paul Gnat schlossen sich den Gratulationen an. (siehe Bild unten)

OV AU AM LEITHABERGE**Jahresausflug 2016**

Der OV. Au am Leithaberge besuchte Schlosshof und Niederweiden.

**HB Gmünd**OV HARMANSCHLAG**90-jähriges Gründungsfest**

Am 28. August fand das 90-jährige Gründungsfest unseres Ortsverbandes statt. OV Obmann Erwin Winter konnte zahlreiche Ehrengäste sowie Abordnungen



Das Bild zeigt den Einmarsch der Verbände der Orts- und Stadtverbände des HB begrüßen. Für gute Stimmung sorgten die Trachtenkapelle Harmansschlag und die „Jungen Waldensteiner“.

STV HEIDENREICHSTEIN**Heldengedenken**

Die Kameraden entzündeten für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege am Heldenhain bei der Leichenhalle 90 Lichter und legten einen Kranz nieder.



Johann Lendl, Karlheinz Piringner, Otmar Joni, Hannes Rammel, Josef Hermann, Josef Moldaschl, Johann Blahusch, Rudolf Flicker

OV UNSERFRAU/ALTWEITRA**Neue Marketenderinnen**

Am 13. Oktober wurden im Vereinslokal Gasthaus Stangel in Heinrichs unsere neuen Marketenderinnen Melanie Decker, Beatrice Fuchs und Sabine Pollack herzlich begrüßt.

Auch drei unserer Kameraden wurden für ihre langjährigen Verdienste und anlässlich ihrer runden Geburtstage ausgezeichnet: Kamerad Walter Leitner (60) mit der Landesmedaille in Gold, Franz Weißenböck (60) mit dem Landesverdienstkreuz in Silber und Alois Leitner (70) mit der Landesmedaille in Silber.



Abgebildet sind v.l.n.r.: 1. Reihe: Melanie Decker, Beatrice Fuchs, 2. Reihe: Walter Leitner, Franz Weißenböck, Helga Glaser, Obmann Karl Leitner und Alois Leitner

HB GänserndorfOV ERDPRESS**Drei Jungkameraden**

Zusätzlich zu seinen aussergewöhnlichen kameradschaftlichen Leistungen, konnte Obmann Grund im Jahr 2016 drei Jungkameraden begrüßen.



Roland Schulz, Ronald Würrer, Michael Klinkl und Obm. Christian Grund (v. l.)

OV LOIDESTHAL**Wandertag**

Der OV führte am 18. September den bereits 34. Wandertag durch. Bei großartigem Wanderwetter konnten wir über 300 Personen an den Labestellen auf der Wanderstrecke bewirten. Im Ziel in der Berthold – Halle war, zur Mittagszeit kaum ein Platz frei. Dort wurden auch tolle Tombolapreise verlost.

„Striezelposchen“

Am 31. Oktober führten wir wieder ein „Striezelposchen“ im Vereinslokal Kraft durch, welches wieder ein voller Erfolg war und sich großer Beliebtheit erfreute.

HB HollabrunnOV FRAUENDORF/SCHMIDA**80 Jahre OV**

Am 30. Oktober feierte der OV Frauendorf/Schmida sein 80-jähriges Bestandsjubiläum. Gegründet wurde der OV als „Heimkehrervereinigung“ für die Teilnehmer des 1. Weltkrieges. Unserer Einladung folgten zahlreiche Verbände sowie HBO Franz Schrolmberger, BO Josef Raidl und Bürgermeister Martin Reiter. Vor dem Gedenkgottesdienst, der von Kaplan Godwin Uguru zelebriert wurde, legten wir beim Kriegerdenkmal einen Kranz nieder. Unter musikalischer Begleitung des Musikvereines Frauendorf marschierten wir zur Kirche. Im Anschluss luden wir zur Agape in den Pfarrhof.



STV HOLLABRUNN**Verdienstkreuz für Humanität**

Getragen von der Überzeugung, dass Menschen, die in tatkräftiger Art und Weise in den verschiedensten humanitär-sozialen Bereichen tätig waren bzw. sind, auch durch ein offizielles sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung geehrt werden sollten, hat das Ehrungskomitee des StV Hollabrunn und des Vereins zur Förderung des Friedens beschlossen, eine eigene entsprechende Auszeichnung zu schaffen.

**100. Todestag des Kaisers**

Rund um die Feierlichkeiten zum 100. Todestag von Kaiser Franz Joseph I. von Österreich fand am Freitag, 21. Oktober, die Benefizgala Austria Imperialis im Schloss Schönbrunn statt. In den prunkvollen Gärten, vor der Terrasse des Schlosses, fand am Nachmittag die „Schönbrunn Parade Austria Imperialis“ statt.



Koordinator der Parade war Obmann Alfred Deimbacher.

OV KLEINWEIKERSDORF**Kathreintanz**

Ein guter Brauch ist seit nunmehr vielen Jahren der Kathreintanz im Dorfzentrum Kleinweikersdorf, welcher vom OV Nappersdorf – Kleinweikersdorf – Haslach



Johann Preis, Edeltraud Preis, Richard Hög, Adolf Ledwina, Josef Gritschenberger, Gertrude Dürnstener, Andreas Dürnstener, Erwin Machate, Herbert und Edith Bauer

unter der Leitung von Obmann Josef Gritschenberger veranstaltet wird. Heufand er am Samstag, den 19. November, statt. Mit Musik und Tanz, musikalisch umrahmt von der Tanzmusik Evergreens, sowie einer reichhaltigen Tombola feierten die zahlreichen Gäste bis in die frühen Morgenstunden das vorläufige Ende der Tanzsaison.

OV MÜHLBACH**Martinischnapsen**

Das 10. „Martinischnapsen“ des OV fand am 5. November statt. Nach höchster Konzentration konnte Andreas Neugebauer zu seinem Sieg gratuliert werden. Ausgezeichnete Stimmung und viele Gewinner gab es auch beim anschließenden „Zankerlschnapsen“.



Helmut Pich, Martin Schrabauer, Sieger Andreas Neugebauer, Kam. Haunschild., Obmann Franz Berger, Christian Stotter und Alfred Jell

HB HornOV FUGLAU**Denkmal generalsaniert**

Das Kriegerdenkmal in Messern wurde generalsaniert und im Rahmen der 650-Jahr-Feier der Pfarre Messern gesegnet. Dazu wurde das Kulturdenkmal von seinem ursprünglichen Platz vom Friedhof auf den Vorplatz der Kirche verlegt und neu gestaltet. Zusätzlich zu der sehr gelungenen Renovierung und Neugestaltung bietet der neue Standort gegenüber dem alten viel Platz für Vereine und Bevölkerung bei Gedenkfeiern.



Gottfried Kaindl, Bgm. Hermann Gruber, Obmann Kurt Stefal, Klaus Ringel, Mag. Michael Proházka, Abt des Stiftes Geras, Christian Stadler, Brigitta Wiesinger, Pfarrer Milo Ambros und Viertelspräsident Leo Wiesinger

STV HORN**ÖKB-Sturmheuriger**

Keineswegs stürmisch, sondern von bestem Spätsommerwetter begleitet, präsentierte sich der Sturmheurige des ÖKB-Stadtverbandes Horn. Schauplatz der kameradschaftlichen Traditionsveranstaltung war natürlich wieder die ARENA, die sich in renoviertem Glanz präsentierte.



Manfred Trischler, Manfred Daniel, Johann Lumetzberger, Christoph Chromy, Gerhard Mayer, Franz Müller, Kurt Pflieger, Brigitta Wiesinger, Gerhard Steindl, Leopold Wiesinger, Richard Ponzauner, Peter Schmutz, Wilfried Spittaler und Andreas Sochurek, vorne sitzend Martin Pflieger

HB KorneuburgOV LEITZERSDORF**Jeder Schritt des ÖKB zählte!**

Für die „Roten Nasen“ fand unser Charity Lauf / Nordic Walking / Gehen / Radeln am 25. September in Leitzersdorf statt. Laufen, gehen, walken, radeln und herumtollen - alles war erlaubt, in allen Geschwindigkeiten, weil es auf die Schnelligkeit bei diesem Lauf nicht ankam. Susanna Cunat & ihr Team hatten die Organisation (Medaillen, Pokale usw.) übernommen. 201 Teilnehmer gingen und liefen sagenhafte 2.172,5 km und sammelten damit € 2.173,-. Der OV stellte eine Gruppe von 65 Teilnehmern und belegte damit den 1. Platz bei der Vereinsbeteiligung.

Der OV sorgte auch für die Verpflegung. Obm. Herbert Zeitlhofer bedankte sich für die Torten- und Kuchenspenden sowie bei den Kameradinnen für die Mitarbeit.



Es ging darum, sich zu bewegen, sich fit zu halten, dabei Spaß zu haben und damit kranken Kindern ein Lachen ins Spital zu bringen.

OV NIEDERFELLABRUNN

Welt der Steine beim ÖKB

Bereits die 4. Ausstellung im Hauptbezirk in 2 Jahren hat Kamerad Anton Hafner organisiert. Auf 18 Quadratmetern Grundfläche wurden dafür sagenhafte 50. bis 60.000 Bausteine verbaut. Zu sehen gab es: Sydney Opera House (2.989 Steine), Big Ben (4.163 Steine), Markusplatz Venedig, Tower Bridge London (4.300 Steine) sowie das Taj Mahal Indien mit 5.920 Steinen. Auf die ca. 60 Kinder und ebenso viele Erwachsene wartete am 5. und 6. November eine Spielecke und ein LEGO-Kino lud zum Verweilen ein. ÖKB-Obm. Erich Woller war erfreut darüber, wie durch „die Künstler der kleinen Steinchen“ kreative Ideen umgesetzt wurden.



FOTO: CHRISTIAN SIMON

Herbert Kapeller, Paul und Sascha Martin Resch, Sonja Konrad, Erich Woller, Marco Konrad, Christine Haftner, Marcel Wöhry, Julia Haftner, Patrick Konrad, Anton Haftner, Andrea Kapeller, Brigitte Woller, Andreas Haftner und Günter Leidwein (v. l.)

OV OBERRUSSBACH

Kirchweihfest

Tradition wird in Oberrußbach hoch gehalten. Hier weiß Jeder, dass am vierten Sonntag im August das Kirchweihfest stattfindet. Schon am frühen Vormittag zog man bei hochsommerlichen Temperaturen in einem Festzug, bestehend aus der FF, dem ÖKB, dem Musikverein, der Gemeindevertretung und der Ortsbevölkerung in die Kirche, um unter der Leitung von Pfarrer Jozef Wojcik gemeinsam die Festmesse zu begehen. Im Anschluss daran zog man unter Musikbegleitung zur Kranzniederlegung zum Kriegerdenkmal.



Ortsvorsteher Johannes Wickenhauser und Gemeinderat Josef Kienast legten als Mahnung einen Kranz nieder.

OV SIEGHARTSKIRCHEN

Der kulinarische Prater

Am 20. September pilgerten trotz schlechten Wetters viele Kameraden des Hauptbezirkes Tulln und die eingeladenen OV Sierndorf und Niederfellabrunn aus dem Nachbarbezirk Korneuburg unter der Führung des Sieghartskirchner StvObm. Alfred Dienstl in den Prater, um das Schweizerhaus zu besuchen. Bewirtet wurden die Kameraden mit Stelzen, Grillspezialitäten und hausgemachten Mehlspeisen. Ein gutes Glas Wein durfte in gemütlicher Runde natürlich auch nicht fehlen. Aber die Kameraden merken, dass sich das Schweizerhaus seinen Kultstatus preislich nicht nehmen lässt!



FOTO: CHRISTINE HAFTNER

Edeltraud und Alfred Dienstl sowie der Sierndorfer Kamerad Gottfried Helfer sen.

OV SIERNENDORF

Striezelschnapsen

Der OV organisierte auch heuer wieder das Allerheiligen-Striezel-Schnapsen. Mit 81 Teilnehmern und Gästen war die alljährliche Veranstaltung im Gasthaus „Goldene Adler“ sehr gut besucht. Die Stimmung passte, denn die Striezeln gingen weg wie warme Semmeln. Bei den Damen siegten Andrea Stoger (1.), Gerda Mahrer (2.) sowie Maria Seifritz (3.). Bei den Herren konnten Ludwig Brunner (1.), Josef Novak (2.) sowie Karl Lehner (3.) sich über den Sieg freuen. ÖKB-Obmann Reinhard Graf freute sich über die vielen verkauften Karten - fast 350 wurden an den Mann/die Frau gebracht. Eine gelungene Veranstaltung, bei der Spiel und Unterhaltung im Vordergrund standen. Der Reinerlös wird für die Sanierung der Kriegerdenkmäler sowie von Kleindenkmälern verwendet.



FOTO: ANDREAS HAFTNER

Karin Johnne, Obm. Reinhard Graf, Ludwig Brunner, Andrea Stoger und Bgm. Gottfried Muck (v. l.)

Zufallstreffen im Hauptbezirk

Das zufällige Treffen der Kameraden aus vier Orts- und Stadtverbänden des HB Korneuburg am 8. August fand am Schießplatz Sierndorf statt. Viele Kameraden waren der Einladung zum gemeinsamen Training gefolgt und wurden von Obm. Reinhard Graf und dem Schießleiter Peter Prem herzlich begrüßt. Peter Kobelhirt wurde die „Medaille für 25-jährige Mitgliedschaft“ überreicht. Besonders freuten sich die Kameraden über den Besuch von EHBO Vzlt i.R. Friedrich A. Lang. Besonders erwähnte EHBO Lang die diesjährige 30. Meisterschaft des Hauptbezirkes im Luftgewehrschießen. Danach machte Andreas Haftner die geplante „Chronik 150 Jahre StV Korneuburg“ schmackhaft.



Stehend: Peter Prem, Gottfried Helfer sen., Hilde Zeitlhofer, Reinhard Graf, Erika und Johann Bös, Josefine und Josef Novak sowie Wolfgang Schaffer; sitzend: Anton Haftner, Friedrich A. Lang, Peter Kobelhirt und Herbert Zeitlhofer

Tradition ist kein leeres Wort

Zum Andenken an Pfarrer Friedrich Peichl, der am 6. September 1994 kurz vor Obermallebarn tödlich verunglückt war, wurde ein Gedenkstein errichtet. Jährlich wird vom OV am 6. September eine Gedenkfeier zu seinen Ehren abgehalten. Die Gedenkfeier ist nicht nur ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Gemeinde, sondern ist auch bei den Kameraden und Bewohnern stark verankert. Nach der Kranzniederlegung verbrachten die Teilnehmer noch einen gemütlichen Abend beim Heurigen des Kam. Franz Staribacher.



Pfarrer Anton Höfer und Obm. Reinhard Graf freuten sich über die fast 40 Teilnehmer bei der Gedenkfeier sowie über die Kameraden aus vier Orts- und Stadtverbänden mit ihren Fahnen, darunter beide Bezirksobmänner des HB Korneuburg.

Hohe Auszeichnungen

Bei einer kleinen Feier am 13. Oktober wurden mehrere Kameraden des OV geehrt und ausgezeichnet. In seiner Laudatio betonte Obmann Reinhard Graf die vorbildliche Kameradschaft, die Loyalität und den verlässlichen langjährigen Einsatz der Kameraden im Sinne unseres Leitbildes und unserer Wertegemeinschaft.



Sitzend: Peter Prajka, Heinrich Zöhler, Anton Berger, Patricia Populorum und Bgm. Gottfried Muck; stehend: Peter Prem, ADir. RR Gerhard Forstner, Senator Wolfgang Steinhart, Obm.Stv. Edwin Woditschka, Obm. Reinhard Graf, ObmStv. Gottfried Helfer sen., Obm.Stv. Anton Haftner, BO Erich Woller und Josef Novak (v. l.)

OV STETTELDORF

Jahreshauptversammlung

Am 25. September fand im Gasthaus Wild in Starnwörth die JHV statt. Dazu konnte Obmann Thomas Kozak neben den zahlreich erschienen Mitgliedern auch einige Ehrengäste, wie den HBO Reinhard Graf, den Organisations- und Soldatenreferenten des Weinviertels Andreas Haftner sowie die HB-Pressereferentin Mariette Kozak und Bgm. Josef Germ willkommen heißen. In ihren Grußworten dankten die Redner dem Ortsverband für seine Arbeit. HBO Graf dankte Obmann Kozak für die vorbildliche Arbeit im ÖKB. Abschließend lobte sich Obmann Kozak bei allen Mitgliedern und Ämterführern für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.



Maria Straka, Bgm. Josef Germ, Herta Hummel, HBO Reinhard Graf, Alfred Kainz, Obmann Thomas Kozak, Johann Pörtl, Josef Huber, Gerhard Hummel, Karl Steininger, Eva Treiber, Marietta Kozak und Brigitte Pfeiffer.

HB KREMS

OV GEYERSBERG-SCHENKENBRUNN

Wandertag

Am Sonntag, dem 2. Oktober, fand wieder der Wandertag des OV statt. Vom Sportplatz Nesselstauden ging es eine Runde über das "Kastlkreuz" nach Maria Langegg (dazwischen war eine Labstube mit Brötchen und Most eingerichtet) und zurück nach Nesselstauden, wo der gemütliche Ausklang bei der "Knuddehütte" mit Bier, Sturm und Leberkäse stattfand.



Trotz des sehr feuchten Wetters ließen es sich aber ca. 60 Personen nicht nehmen, mitzumarschieren.

OV STRASS

23. Gesellschaftsschnapsen

Am 19. November fand im Strasser Hof der Familie Eisenbock wieder das traditionelle Gesellschaftsschnapsen des OV statt. Es gab wieder viele tolle Preise zu gewinnen, für die wir uns bei den großzügigen Spendern ganz herzlich bedanken. Die Veranstaltung wurde wieder von Ing. Günter Schuh und Gerhard Kutschera perfekt organisiert. Als Schiedsrichter fungierten einmal mehr Obmann Ludwig Hahn und Harald Hahn. Hermann Schreibeis gewann vor Manfred Mitterbauer und Martin Bigler. Für das erste Schneiderbummerl des Turniers bekam Franz Kloner einen Sonderpreis.



Im Bild die Sieger des Schnapsens

HB LILIENFELD

STV LILIENFELD

ÖKB-Ausflug

Am Samstag, dem 3. September, fand der Ausflug statt. Unter der Reiseleitung von Fritz Schober (9. v. r.) ging die Fahrt nach Salzburg in das Freilichtmuseum Großgmain. Mit der historischen Museumseisenbahn erfolgte eine Fahrt durch das 50 ha große Areal mit dem Kamera-



Foto mit einem Teil der 42 Reisegäste

den Wilfried Übl (11. v. r.) als Lokführer. Der gemütliche Abschluss erfolgte im Gasthaus Pitterle in Rametzberg.

HB MELK

Fahnenweihe in Erlauf

Der rege Gebrauch der Fahne seit der letzten Restauration vor fast 30 Jahren hatte seine Spuren hinterlassen. So wurde heuer beschlossen, die Fahne restaurieren zu lassen. Im Rahmen einer von Pfarrer Punz zelebrierten Feldmesse für die Pfarrgemeinde wurde die fachgerecht restaurierte Fahne des Ortsverbandes unter reger Beteiligung der Bevölkerung gesegnet. Es ist zu hoffen, dass die Fahne aus den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts noch lange als Zeichen für Kameradschaft und Verbundenheit zur Verfügung steht.



Johann Kalcher, Pfarrer Punz, Fähnrich Alois Püringer, Franz Kaufmann, Fahnenpatin Erika Schauer, Obmann Hermann Reisenbichler sowie die Ministrantinnen (v. l.)

OV GANSBACH

Kameradenhochzeit

Obmann Reinhold Ruhrhofer sowie weitere Vorstandsmitglieder überbrachten das Geschenk des OV mit den besten Wünschen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg der Jungverheirateten Martin und Petra Meier.



Der OV gratulierte Martin und Petra Meier zur Hochzeit.

OV INNERMANZING-BRAND-LAABEN**Vereinsausflug**

Bei herrlichen Wetter nahmen 36 Kameraden am Halbtagesausflug teil. Am 2. September ging es nach Forchtenstein zur Schlossbesichtigung. Beim Salzstangerlheurigen in Leobersdorf fand der schöne Tag einen gemütlichen Ausklang.



Gruppenfoto der reiselustigen Kameraden

OV NEUMARKT**Erfolgreiches Herbstfest**

Mit einem Stand hat der OV Neumarkt unter Obmann Rudolf Etenhofer sowie die Goldhauben heuer zum 20. Mal beim Herbstfest mitgemacht. Trotz schlechten Wetters kamen viele Besucher zum Stand, wo sie kulinarisch verwöhnt wurden. Das Mostviertler Geschnetzelte sowie der Schopfsurbraten mit warmem Speckkraut aus dem Oklahomaofen waren sehr begehrt.



Obm. Rudolf Etenhofer beankte sich bei allen fleißigen Helfern und den Goldhauben Trägerinnen für Ihre Mitarbeit beim Herbstfest der Gemeinde Neumarkt.

HB MistelbachOV ALTLICHTENWARTH**Kameradentreffen mit Alpini**

Kameraden und Gemeindevertreter aus Altlichtenwarth besuchten den Partnerverband der Alpini in Görz (Lucinico), zu welchem bereits seit 15 Jahren reger Kontakt besteht. Es war fast eine "Weinviertler-Reise", denn Funktionäre und Kameraden mit Fahnen aus den HB Gänserndorf, Korneuburg und Mistelbach waren zahlreich vertreten. (Bild unten)



Neben Kameradschaftspflege und gemeinsamem Totengedenken gab es unter Führung von Vizepräs. Mag. Wolfgang Heuer auch eine Besichtigung von Padua. Durch diese Initiative des ÖKB entstand auch eine Städtepartnerschaft.

STV LAA**Striezelspielen**

Nach der feierlichen Gedenkmesse am 31. Oktober wurden im Laaer Musikerheim 20 Striezel ausgespielt. Gemeinsam mit den Musikanten der Stadtkapelle Laa wurde dann der große Allerheiligen-Striezel ausgespielt. Diesen konnte Frau Gertrude Sumhammer gewinnen.



Obmann Stanosch mit der Gewinnerin des Allerheiligen-Striezels Gertrude Sumhammer

Laaer Zwiebfest

Der StV konnte beim größten 3-Tages Fest des Weinviertels, dem Laaer Zwiebfest, den Weltladen Laa mit dem Mixen köstlicher Cocktails unterstützen.



Günther und Florian Stanosch „in Action“

OV WULTENDORF**Sturmheuriger**

Der OV veranstaltete am 10. und 11. September einen Sturmheurigen am Dorfplatz von Wultendorf. Zahlreiche Besucher sowie Kameraden aus den umliegenden Verbänden genossen Sturm, Qualitätsweine aus Wultendorf sowie Brote, Kaffee und Mehlspeisen. Der Reinerlös wird für Erhaltung des Kriegerdenkmales verwendet.



Obmann Franz Kober stehend, HBO Vzlt Alois Kraus mit Gattin und Kam. Paul Pittenauer mit Gattin

HB NeunkirchenOV ASPANG**Tag der Kameradschaft**

Der OV hielt bei strahlendem Wetter am 11. September den Tag der Kameradschaft ab. Obmann Adolf Kaimbacher konnte zahlreiche Kameraden zur Gedenkmesse und anschließender Kranzniederlegung begrüßen. Unter den Ehrengästen befanden sich u. a. Vizepräs. Erich Müller, LV Heinrich Grössl, HBO Mathias Fuchs und BO Karl Embst. Die Festansprache wurde von LV Grössl gehalten, das Totengedenken von HBO Fuchs. Anschließend spielte die Ortsmusik bis in die Mittagsstunden am Festplatz.



Marsch der Kameraden zum Festplatz

OV KIRCHBERG AM WECHSEL**ÖKB-Ausflug**

65 Reiselustige nahmen am 8. Oktober am Ausflug in die Südsteiermark teil. Zuerst besichtigten wir der Kaserne mit dem kleinen Truppenmuseum in Straß. Obstlt Michael Marfjana betreute unsere Gruppe. Nach dem Mittagessen besuchten wir das Gamlitzer Weinfest.



Kameraden besuchten Südsteiermark

STV NEUNKIRCHEN-DUNKELSTEIN**Gedenkmesse**

Am 17. September wurde am Petersberg beim Heimkehrer Kreuz die traditionelle Messe mit Kranzniederlegung zum Gedächtnis der Gefallenen und Vermissten des Bezirkes abgehalten.

An der Feier nahmen trotz Schlechtwetters 40 Kameraden teil. Als Ehrengäste durfte Obmann Werner Daxböck, Bürgermeister LAg. Rupert Dworak, LAbg. Hermann Hauer, Vizepräs. Erich Müller und LV Heinrich Grössl begrüßen.



Kameraden vor der Peterskirche

Die Messe wurde von unserem neuen Pfarrer Pater Josef zelebriert, für die musikalische Umrahmung sorgte das Quartett des Musikvereines Pottschach. Nach der Kranzniederlegung wurden die Kameraden im GH Petersberg beim Dämmerchoppen bis in die Abendstunden unterhalten.

HB St. Pölten

OV ALTLENGBACH

Kameraden-Hochzeit

Am 10. September fand in Altlenzbach eine Kameraden-Hochzeit statt.



Brautpaar Kam. Bernhard und Karin Geppel mit Brauteltern Alois und Antonia Geppel. Es gratulierten die Kameradinnen Inge Lechner, Christine Grauer und Fam. Josef und Maria Buchinger.

OV FRANKENFELS

100. Geburtstag

Der Obmann des OV Frankenfels Peter Simbrunner (re.) gratulierte Kamerad Johann Gotsmann zum 100sten Geburtstag. (Bild unten)



OV GERERSDORF

Spanferkel- und Truthahnessen

Alle zwei Jahre lädt der OV zum traditionellen Spanferkel- und Truthahnessen in das Feuerwehrhaus ein.



Wolfgang, Barbara, Kerstin und Wolfgang-Daniel Harm sowie Christa Grünauer, Johann Pasteiner, Herbert und Anna Kraushofer, Horst Pollroß und Walter Tröls

Am 25. September war es wieder soweit. Nicht nur aus Gerersdorf sondern auch zahlreiche Verbände aus anderen Gemeinden konnte Obmann Herbert Kraushofer mit seinem Team begrüßen.

OV OBERWÖBLING

Obmannwechsel

Ortsobmann Ernst Gerhartl hat bei der JHV am 6. November sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt. Obm.Stv. Franz Müllner übernahm mit sofortiger Wirkung die Führung des OV.



Der designierte Obmann Franz Müllner, Kam. Vzbgm. Reinhold Tischer, Ortspfarrer MMag. Marek Jurkiewicz, Hauptkassier Manfred Steidl und der zurückgetretene Obmann EBO Ernst Gerhartl (v. l.)

OV RATZERSDORF

60. Gründungsjubiläum

Ganz Ratzersdorf unterwegs zum ÖKB-Fest am Hauptplatz.

Der OV Pottenbrunn-Ratzersdorf lud am Sonntag, dem 18. September, zum 60-jährigen Gründungsjubiläum am Hauptplatz in Ratzersdorf ein. Aus zahlreiche Ortsverbänden des HB St. Pölten und der FF Ratzersdorf und Pottenbrunn kamen die Kameraden zum Fest. Als Ehrengäste kamen Landtagspräsident Mag. Gerhard Karner, die Stadträte Robert Laimer und Martin Antauer, Gemeinderat Mag. Anton Wagner, Alexander Hell, Jürgen Kreamer, Friedrich Dutter sowie die Kameraden VizeBgm Ing. Matthias Adl und Pfarrer Dr. Sabinus Iweadighi. Das Kommando führte Peter Walzl. Der Festzug marschierte zum Kriegerdenkmal Ratzersdorf und die zahlreich teilnehmende Bevölkerung säumte die Straßen. Mit dem Gebet zur Schlacht und drei Salutschüssen wurde die Kranzniederlegung von Kamerad Matthias Seidl und Johann Baumgartner sowie Obmann Anton Schalhas beim Kriegerdenkmal mit dem Lied „Der gute Kamerad“ – der Text wurde von Bezirksobmann Herbert Kraushofer dazugesprochen – durchgeführt.

Die Festmesse gestaltete Pfarrer Dr. Sabinus Iweadighi, Kamerad Ing. Thomas Grumbeck und Fahnenpatin Brigitte Baumgartner. Eine kleine Prise Regen veranlasste einen Ortswechsel vom



Die Festgäste bei der 60-Jahr-Feier

Hauptplatz in die Feuerwehrhalle, wo der Festakt nach kurzer Unterbrechung fortgesetzt wurde.

Obmann Anton Schalhas begrüßte die Festgäste, stellte kurz die Tätigkeiten des OV vor, freute sich über wachsende Mitgliedschaften – der Ortsverband zählt bereits 82 Mitglieder – und übergab das Wort an den Bezirksobmann. Herbert Kraushofer berichtete kurz über die Vereinsgeschichte. Die Einweihung des Kriegerdenkmals in Ratzersdorf am 23. Juli 1922 fand unter Beisein einer großen Menschenmenge statt. Der Bezirksobmann dankte Obmann Anton Schalhas für die rege Tätigkeit, für die oft nicht bedankte Arbeit für die Wertegemeinschaft und sprach seine persönliche Hochachtung aus. Ein Musikstück folgte, bevor die Grußbotschaften von Stadtrat Robert Laimer und vom 2. Präsidenten des Landtages Mag. Gerhard Karner überbracht wurden. Mit der NÖ Landeshymne endeten die Grußbotschaften. Nun folgte die Übergabe der Erinnerungsbänder durch die Ehrengäste. Kdt FF Ratzersdorf OBI Gerhard Keiblinger und FF Pottenbrunn BI Michael Schmözl sowie Herr Pfarrer Dr. Sabinus Iweadighi wurden für die gute Zusammenarbeit ebenfalls mit Erinnerungsbänder beteiligt. Nach den Dankesworten durch Obm. Anton Schalhas folgte die Einladung zum anschließenden Frühschoppen. Mit der Bundeshymne endete die Festveranstaltung im Feuerwehrhaus.



Pfarrer Dr. Sabinus Iweadighi mit Ministranten, im Hintergrund die Fahnenabordnungen

HB Scheibbs

OV GÖSTLING

54. Almfest Siebenhütten

Am Sonntag, dem 14. August, veranstalteten wir gemeinsam mit dem Skiklub Göstling das alljährliche Almfest GR Josef Hahn zelebrierte beim Gipfelkreuz auf 1.375m die traditionelle Almmesse, begleitet von der stimmungsvollen Musik der Bläsergruppe des Musikvereins St. Georgen/Reith. Anschließend formierte sich die gesamte Kapelle und begeisterte mit ihrem facettenreichen Spiel unsere Gäste. Vom Nachmittag bis zum späten Abend spielte das Trio „Young Power“ aus der Südsteiermark zum Tanz auf. Die Kleinen bezauberte „Magic Leo“ und das betreute Kinderprogramm bereitete ihnen viel Freude. Die Größeren und Großen konnten sich beim Luftgewehrschießen erproben. Zur Stärkung gab es Würste vom Grill, Riesenschnitzel und Pommes frites, köstliche Mehlspeisen der Göstlinger Bevölkerung versüßten das Fest. Unser besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, die diese schöne Veranstaltung ermöglicht haben.



Der Blick auf das Festgelände

Nationalfeiertag

Am 26. Oktober feierte der OV Göstling gemeinsam mit dem OV Lassing, der FF, der Musikkapelle Göstling und Vertretern der Gemeinde unter großer Beteiligung der Bevölkerung. Nach einer gemeinsamen Messe bewegte sich der Festzug zum Kriegerdenkmal. Im Beisein von Geistlichem Rat Pfarrer Josef Hahn, Bgm. Ing. Fritz Fahrnberger und dem Gemeinderat erfolgte die Kranzniederlegung. Die Feierlichkeiten konnten wieder einmal eindrucksvoll die Verbundenheit zwischen den Vereinen und der Bevölkerung zum Ausdruck bringen.



Festzug am Nationalfeiertag

OV PURGSTALL

Goldene Hochzeit

Der OV Purgstall beglückwünscht seinen Ehrenobmann Diakon Ferdinand Pitzl und seiner Gattin Cäcilia zur goldenen Hochzeit. Der Vorstand des OV Purgstall wünscht euch noch viele gemeinsame Jahre, Glück und Gesundheit.



OV LUNZ AM SEE

JHV am Nationalfeiertag

Der 26. Oktober ist für die Kameraden des OV Lunz ein besonderer Tag. Jedes Jahr wird um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche ein Gedenkgottesdienst abgehalten und im Anschluss beim Kriegerdenkmal ein Kranz zum Lied „Der gute Kamerad“ niedergelegt. Anschließend wird die JHV abgehalten, heuer im Hotel "Zellerhof" in Lunz. Obmann Franz Scheplawy konnte dazu HBO Karl Grissenberger, HB-PR Josef Heigl, Bgm. Martin Ploderer, Vzbgm. Josef Schachner und die GGR Thomasberger und Paumann sowie Vorstandsmitglieder und Kameraden des ÖKB Lunz und der Trachtenmusikkapelle, die auch die musikalische Umrahmung gestaltete, begrüßen.



Obmann Scheplawy bei seinem Bericht

Obmann Franz Scheplawy brachte einen umfangreichen Tätigkeitsbericht. Der Höhepunkt im abgelaufenen Jahr war der Tag der Kameradschaft des HB Scheibbs und 110 Jahre Fahnenweihe des ÖKB Lunz am See. Besonderen Anklang fand die Rede von Ehrenmitglied und Zeitzeugen Engelbert Grasberger sowie das Bekenntnis zum OV Lunz von Fahnenpatin Dr. Marietta Gräfin Strassoldo, die weit über die Bezirksgrenze Begeisterung hervorriefen, so der Obmann in seinem Bericht. Am Ende der JHV gratulierten Obmann Scheplawy und HBO Grissenberger Ehrenmitglied und Zeitzeugen Engelbert Grasberger zum 90. Geburtstag. Abschließend wurde ein Film und eine Fotopräsentation des Tag der Kameradschaft und 110 Jahre Fahnenweihe gezeigt.



Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

OV REINSBERG

90 Jahre OV Reinsberg

In Begleitung der Trachtenmusikkapelle Reinsberg marschierten die Kameraden, die Ehrengäste und 11 Fahnenabordnungen des HB Scheibbs in die Pfarrkirche, wo Pfarrer Pater Thomas Neernakunnel zusammen mit drei indischen Priesterkollegen und Diakon Robert Plank die Festmesse zelebrierten.

Nach der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal fand der Festakt auf der Wiese zwischen Kirche und Musikheim statt. Obmann Rudolf Baumann begrüßte die Ehrengäste Vizepräs. Augustin Hüdl, Landeskassier Franz Grissenberger, LA Anton Erber, Bürgermeister Franz Faschingleitner, HBO Karl Grissenberger, die HB Kommandanten und die anwesenden Vorstandsmitglieder des HB Scheibbs und eröffnete den Festakt.

Lobende Grußworte überbrachten Bgm. Franz Faschingleitner und LA Anton Erber, die die Verbundenheit und die Zusammenarbeit des ÖKB mit der Gemeinde hervorhoben. In der Festansprache betonte Vizepräs. Hüdl die Wertegemeinschaft der Kameraden. "Es geht um die Liebe zur Heimat, um Pflege der Tradition und um das Bekenntnis zur Gemeinschaft, auch in Friedenszeiten".

Als musikalischen Höhepunkt spielte die Trachtenmusikkapelle Reinsberg den großen Österreichischen Zapfenstreich, dirigiert von Kapellmeister Andreas Prüller. Nach dem offiziellen Teil folgte ein gemütlicher Ausklang im Musikheim der Trachtenkapelle Reinsberg.



Vizepräs. Augustin Hüdl bei der Festrede



Die Trachtenmusikkapelle Reinsberg spielte den großen Österreichischen Zapfenstreich.

FOTOS: HB PR JOSEF HEIGL

FOTO: JOSEF HEIGL / RUPERT WINTER

HB Tulln

OV GRAFENWÖRTH

Jung und Alt auf Tour

Etwa 150 Radfahrer und Wanderer nahmen beim 43. Fuß- und Radwandertag am ersten Septembersonntag die markierten Strecken unter die Sohlen oder Pedale.

Die Anmeldung beim Start ist erfolgt. Ein Kaffee noch. Kurze Orientierung auf dem erhaltenen Streckenplan.

Einzel, in kleinen Gruppen oder als vorangemeldete Großgruppe wird losmarschiert oder man schwingt sich aufs Rad. Bei strahlendem Wetter und mit guter Laune genoss man die sportliche Bewegung in der freien Natur. Man stärkte sich an den Labstellen und kehrte „leicht erwärmt“ zu Start&Ziel in den Feststadl zurück. Bei Schnitzel und Koteletts sowie Getränken aller Art – auch süffigem Sturm – konnte man sich noch lange gut unterhalten.

Der Schützenverein KSV1690 Grafenwörth stellte die größte Teilnehmergruppe und erhielt den Siegerpokal. Auch der „jüngsten“ Radfahrergruppe – die „U8-Fußballer“ und den „EVG-Kumpferlwanderern“ konnte Obmann Horst Dringel Pokale überreichen.



Pokalübergabe an die U8-Radfahrergruppe: Rafael, Selina, Jakob, Elena, Obmann Horst Dringel, Elias und die Eltern (v. l.)

HB Waidhofen/Th.

OV DOBERSBERG

Kameradenhochzeit

Yvonne Schwarzenberger, die Marketenderin des OV Dobersberg und Umgebung, hat ihren Markus geheiratet.



HB Wien Umgebung

OV HÖFLEIN - KRITZENDORF

„O'ZAPFT IS“

Im Bild zu sehen sind alle Mitarbeiter des Ortsverbandes "die beim "O'ZAPFT IS" mitgearbeitet haben.



STV KLOSTERNEUBURG

Herbstausflug

Die wunderschöne Wachau war am 9. Oktober Ziel unseres Herbstausfluges. Im Bäckereimuseum Mühldorf hörten und sahen wir vieles über unser wichtigstes Lebensmittel „Das Brot.“ Bei einem Spaziergang entlang der Donau und einem guten Glas Wein gab es noch einiges zu besprechen.



Kameraden besuchten Wachau

HB Zwettl

STV ALLENTSTEIG

ÖKB-Singgruppe

Die Kameraden des StV gestaltet am Samstag, dem 29. Oktober, in der Stadtpfarrkirche Allentsteig und am Sonntag, dem 30. Oktober, in der Pfarrkirche in Windigsteig die hl. Messe mit volkstümlichen Liedern – alte, allen bekannte Volkslieder mit kirchlichen Texten.



Das Foto entstand am 29. Oktober in der Stadtpfarrkirche Allentsteig.

Yvonne Schwarzenberger und Markus Siedl

Familienwandertag

Bei angenehmen Wetterbedingungen lud der StV am Nationalfeiertag zum traditionellen Wandertag ein. Obmann Johann Okrina und sein Team hatten die beiden zur Auswahl stehenden Wanderstrecken, 7 und 12 km, perfekt gekennzeichnet. Mehr als 400 Teilnehmer nahmen die Strecken in Angriff. Start und Ziel war die Gärtnerei Hackl. Im Ziel stand für die müden Wanderer mit Gammel- und Fleischknödel, einem saftigen Eintopf und einigem mehr, ein reichhaltiges Angebot an Speisen zur Auswahl. Süße Leckermäuler erfreuten sich an wohlschmeckenden, hausgemachten Mehlspeisen und Kaffee. Obmann Johann Okrina freute sich über die rege Teilnahme am Wandern und sorgte auch mit seinen flinken Helfern für beste Stimmung beim Einkehrschwung.



Vzbgm. Georg Marksteiner, Wirtschafts-bundobm. Manfred Zipfinger, GR Rainer Klang, Gerhard Elsigan, LV Brigitta Wiesinger, Vizepräs. Leopold Wiesinger, HBO Franz Gross, HBO Alfred Huber, Obm. Johann Okrina, StR Elisabeth Klang, Bgm. Jürgen Koppensteiner, Stadtrat Franz Edinger und Susanne Wögenstein (v. l.)

OV SCHWARZENAU

3-Kaiser-Manöver-Gedenkstein gesegnet

Anlässlich des Tages der Wirtschaft in Schwarzenau wurde auch der Gedenkstein, dessen Inschrift die Ereignisse treffend beschreibt (siehe Bildtext), von Pfarrer Mag. Friedrich Mikesch gesegnet. Dieser Stein befindet sich nun an der Stelle, wo diese Soldaten ums Leben gekommen sind.



Obmann Thomas Kolinsky und Kassier Josef Neureiter beim Gedenkstein mit der Inschrift: „Zum Andenken an die 4 ertrunkenen Soldaten, die

beim drei Kaiser Manöver 1891 in Schwarzenau unter der Führung von Kaiser Franz Josef I und Kaiser Wilhelm II dienten“.

Runde Geburtstage im OV Gresten:



Kam. Leopold **Großberger** feierte am 8. Oktober den 70. Geburtstag, zu dem ihm SF Andreas Pöchacker und Internet- u. Presse-Ref. Josef Heigl (hi. re.) gratulierten.

Bild unten: Kam. Bgm. Leopold **Latschbacher** - im Bild mit Gattin Hildegund - feierte am 12. Oktober den 60. Geburtstag, zu dem ihm Obmann Franz Pöchacker (li.) und Ehren- u. HB-Obmann Karl Grissenberger (re.) gratulierten.



Anzeige

Sport

Aus den Orts- und Stadtverbänden



Die Kameraden StR Mag. Gerhard Lentschig, KommR Alexander Klik und Ewald Koch bildeten ein echtes „Dream-Team“.

ÖKB weihte Asphaltstockbahnen in der Arena Horn ein

„Das Interesse an einer Asphaltstockbahn besteht schon sehr lange“, so Sportstadtrat Mag. Gerhard Lentschig und StV-Obmann StR Manfred Daniel, „die Renovierung der Arena (Freizeitzentrum, Anm. d. Red.) hat dieses Angebot nun möglich gemacht!“

Beim Eröffnungsturnier unter der Leitung von Stadtrat Manfred Daniel und dem Stadtverband Horn konnten

die Bahnen getestet werden. Die Kameraden wollen die Bahnen in Zukunft „kräftig“ nutzen.



1. Reihe v.l. Franz Pöchacker, Franz Palme, Augustin Hüdl, Karl Grissenberger, Franz Grissenberger; am Podest: v.l. 2. Platz OV Gresten, 1. Platz OV Neuhofen/Ybbs, 3. Platz OV Göstling Foto: Josef Heigl

OV Neuhofen/Ybbs 1 gewann Stockturnier des VodW

Bei der 4. Auflage des ÖKB VodW Stockturnieres in der Waltraud-Welser-Stocksporthalle in Gresten kämpften sieben Teams um Punkte und Siege.

Die Mannschaft aus dem OV Neuhofen/Ybbs 1 (Johann Lesiak, Florian Planck, Daniel Planck und Josef Gerstner), HB Amstetten, konnten den Turniersieg für sich entscheiden und somit den Wanderpokal zum zweiten Mal in Empfang nehmen. Der zweite Platz ging an das Team des OV Gresten (Erwin Lechner, Elisabeth Pöchacker, Annelise Teufel und Josef Sapir jun.), HB Scheibbs. Den 3. Platz holte das Team des OV Göstling/Ybbs (Han-

nes Huber, Anton Esletzbichler, Martin Schachner und Siegfried Leichtfried), HB Scheibbs.

Viertels-Sportreferent Franz Palme konnte zu diesem Turnier nicht nur Vizepräsident Augustin Hüdl, sondern auch Landeskassier Franz Grissenberger, HB-Obmann Karl Grissenberger, HB Pressereferent Josef Heigl und den Obmann des OV Gresten Franz Pöchacker begrüßen. Diese überreichten auch Medaillen und Urkunden.



Erfolgreiche Teilnehmer am Amstettener Stockturnier

Stockturnier des HB Amstetten

Am 01. Oktober 2016 fand das 18. Stockturnier des Hauptbezirkes Amstetten in der Sporthalle Seitenstetten statt.

Von 14 Mannschaften erzielten nachstehend angeführte Orts- und Stadtverbände folgende Plätze: 1. Neuhofen/Y. 1, 2. Zeillern, 3. St. Valentin 1, 4. Wolfsbach (Sieger 2015), 5. St. Georgen/Ybbsfeld, 6. St. Valentin 2, 7. St. Peter/Au, 8. Neuhofen/Y. 2, 9. Behamberg, 10. Haidershofen, 11. Seitenstetten, 12. Aschbach, 13. Waidhofen/Y. 1, 14.

Waidhofen/Y. 2 Josef Mayr als Schiedsrichter sorgte für einen fairen Verlauf, seine Crew verwöhnte die Schützen kulinarisch. HB-Organisator Vzlt Josef Schimpl und BO Josef Edermayer überreichten Urkunden und Pokale. Der Wanderpokal wanderte diesmal nach Neuhofen/Ybbs.

Text und Bild: M. Mistlberger



Matthias Edelbauer, Thomas Kozak, Ernestine Edelbauer, Josef Novak, Gottfried Helfer sen., Christine Haftner (v. li.)

Treffen im Rahmen der Schießliga Korneuburg

Am 21. September fand im Rahmen der HB-Meisterschaft Korneuburg in den Räumen des Stetteldorfer Schießplatzes in Starnwörth das Treffen zwischen Stetteldorf und Sierndorf 2 statt. Die Stetteldorfer Kameraden unter Ernestine und Matthias Edelbauer gingen als Sieger dieses Treffens hervor.



Bildimpressionen vom Groß Gerunger Kegeltturnier, bei dem offensichtlich die Teilnehmer nicht nur mit viel Elan dabei waren, sondern auch Spaß hatten.

StV Groß Gerungs: Kegeltturnier

Am 11. September 2016 veranstaltete der StV Groß Gerungs sein Kegeltturnier. 24 Mannschaften nahmen teil und es entwickelte sich ein spannender Wettkampf. Erstmals wurde auch eine Damenwertung vorgenommen

Schlussendlich setzte sich bei den Herren die Mannschaft OV Arbesbach (99 Punkte) vor der Dorfgemeinschaft Harruck (87 Punkte) und den Harruck Oldies (82 Punkte) durch.

Bei den Damen siegte die Mannschaft ÖKB Groß Gerungs - Damen vor der Dorfgemeinschaft Harruck - Damen und der Dorfgemeinschaft Thail - Damen.

Die Siegerehrung wurde von HBO Alfred Huber und Obmann Wilhelm Staudinger vorgenommen.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird einem karitativen Zweck zugeführt, welcher noch bekannt gegeben wird. Der Obmann bedankte sich bei allen mithelfenden Kameraden und deren Frauen, die tatkräftig zum Gelingen des Turnieres beitrugen (Kaffee, Kuchen, Service,). Der StV Groß Gerungs bedankt sich recht herzlich bei den teilnehmenden Mannschaften und der Bevölkerung der Stadtgemeinde Groß Gerungs für den Besuch der Veranstaltung.



Das Gruppenbild der Teilnehmer und Bezirksmeister Anna Sagmeister

KK-Schießen: 3. Meisterschaft des HB Neunkirchen

Am 9. Oktober veranstaltete der HB Neunkirchen die 3. HB-Meisterschaften im KK-Schießen auf der Anlage der Schützengesellschaft Neunkirchen.

40 Kameraden aus 7 OV nahmen an dem Bewerb teil. Sieben Kameraden konnten ein Schießleistungsabzeichen erreichen.

Die Klassensieger:

Jugend: Jan Herl; Damen I: Anna Sagmeister; Herren I: Günter Jammerbund; Herren II: Alois List; Altersklasse: Franz Steininger; Gäste: Doris Lehmann

Bezirksmeister 2016 wurde Anna Sagmeister (OV Aspang) mit 97 Ringen.

Im Rahmen der Bezirksmeisterschaft wurde auch der Vereinsmeister des StV Neunkirchen ermittelt, es siegte Gf. Obm. Günter Jammerbund.

Die Auszeichnungen wurden von LV Heinrich Grössl und HBO Mathias Fuchs überreicht.



Obm. Alfred und Edeltraud Dienstl (OV Sieghartskirchen), Obm. Herbert Zeithofer (OV Leitzersdorf), Anton Hebenstreit (OV Niederfellabrunn), Josef Novak und Christine Haftner (OV Sierndorf, v. li.)

Schießtraining und Ausbildung von Schützen des HB

Das Schießtraining ist die Ausbildung von Schützen für den Schusswaffengebrauch. Inhalte der Schießausbildung sind der Waffengebrauch der Faustfeuerwaffen und die Waffenhandhabung sowie gegebenenfalls die Schulung bezüglich der situativen Entscheidung über den Einsatz einer Waffe.

Mehr als 20 aktive Schützen der OV Leitzersdorf, Niederfellabrunn, Sieghartskirchen und Sierndorf trafen sich am 13. Oktober zum gemeinsamen Training. Die Diskussionen umfassten das ganze Spektrum des Luftgewehrschießens. Dieses Training in Zusammenarbeit mehrerer Verbände hat sicherlich

bei allen Teilnehmern einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Zusammenfassend ist festzustellen, dass das Luftgewehrschießen nach wie vor hoch aktuell erscheint und gerade von jüngeren Kameraden gerne in Anspruch genommen wird. Für die jeweiligen Sektionsleiter soll dies ein Ansporn sein.



Die erfolgreichen Schützen des 2. Bezirksschießens

HB Mistelbach: 100 Teilnehmer am 2. Bezirksschießen

Am 1.10. fand in Asparn/Zaya unser 2. Bezirksschießen mit Luftdruckgewehr statt. Beispielhaft vom örtlichen Schießverein organisiert, traten ca. 100 Schützen zum Wettkampf an.

Hervorragende Leistungen in verschiedenen Klassen wurden erbracht.

Hier die Sieger:

Jugend - 14: Anna Benitschka
Damen: Michaela Benitschka
Herren bis 60: Herbert Antoni

Herren über 60: Josef Stadtschnitzer.

Tagesbester wurde Josef Stadtschnitzer (188 Punkte). Der Wanderpokal für Ortsverbände ging heuer an OV Ginzersdorf.



Teilnehmer der Bezirksmeisterschaften mit HBO Reinhard Graf (li.)

1. Bezirksmeisterschaft im KK-Gewehr-Schießen

Am 1. Oktober 2016 fand beim Schützenverein 1602 in Stockerau die erste Bezirksmeisterschaft, veranstaltet von den Stadtverbänden Stockerau und Korneuburg, im KK-Gewehr-Schießen statt.

46 aktive Schützen nahmen an dem Bewerb teil, sowohl ÖKB-Mitglieder als auch Gäste hatten sichtlich Spaß daran, sich mit Anderen zu messen.

Auch für den kleinen oder auch größeren Hunger oder Durst war bestens gesorgt

und die hausgemachten Mehlspeisen fanden großen Anklang. Ein besonderer Dank gilt dem Hausherrn des Schützenvereins 1602 sowie allen Mitarbeitern, die diese Veranstaltung zu einem wirklich gelungenen Fest machten.



Stehend v. li.: Josef Novak, Otto Kysela, Walter Knezicek, Reinhard Graf, Anton Haftner, Johann Pirgmayr, Karl Kager; vorne: Franz Heil, Gottfried Helfer sen., Chr. Haftner.

Luftgewehr-Herbstschießen des StV Korneuburg

Bei dem am 15. Oktober in Leobendorf stattgefundenen Herbstschießen des StV Korneuburg belegten die Kameraden des Hauptbezirkes ausgezeichnete Platzierungen.

Sieger in der Klasse Jugend bis 16 Jahre (aufgelegt) wurde Markus Sturm. In der Klasse Damen & Herren Hobby (aufgelegt) siegte Alfred Kraut (StV Stockerau). Klasse Damen & Herren Verein (aufgelegt): Alfred Sturm (OV Rückersdorf). Klasse Damen & Her-

ren Senioren ab 60 Jahren (aufgelegt): Karl Kager. In der Klasse Damen & Herren (frei) mit Luftpistole siegte Anton Haftner (OV Sierndorf). Mit 40 Einzelstärtern aus beinahe allen Verbänden des HB war das Feld sehr hochkarätig. Die Kameradinnen des OV Leobendorf betreuten die Gäste vorzüglich.



BILD: ANDREAS HAFTNER

Herbert Zeitlhofer (Leitzersdorf), Alfred Dienstl (Sieghartskirchen), Julia Haftner (Sierndorf), Brigitte Woller (Niederfellabrunn), Josefine Novak, Gottfried Helfer sen., Christine Haftner, Josef Novak, Anton Haftner (alle Sierndorf) sowie Edeltraud Dienstl (Sieghartskirchen)

Freundschaftliches Kräftemessen in Niederfellabrunn

Am 22. September veranstaltete der OV Niederfellabrunn ein KK-Schießen für interessierte Kameraden aus Sierndorf, Niederfellabrunn und Sieghartskirchen sowie Leitzersdorf am Gelände des Wurftaubenklubs in Niederfellabrunn.

17 Kameraden aus vier OV haben erfolgreich daran teilgenommen. Unser Dank gilt den Kameraden, die die Veranstaltung besucht haben und natürlich dem OV sowie Wurftaubenklub Niederfellabrunn. Ergebnis des

KK-Schießens: 1. Gottfried Helfer sen. (49 Ringe), 2. Alfred Dienstl (47), 3. Edeltraud Dienstl (45), 3. Josef Novak (45), 4. Herbert Zeitlhofer (44), 4. Christine Haftner (44), 5. Julia Haftner (42) und 6. Anton Haftner (41). Haftner



Oben das uns zur Verfügung gestellte Siegerbild von der Landesmeisterschaft im Schießen; rechts: In Hürm gab es „großen Bahnhof“ für die erfolgreichen Schützen des OV - von links: Christian Wally (AK II 2. Platz), Präsidialmitglied Franz Kraus, HB Frauen- und Sozialreferentin Veronika Kraus, Markus Wally (Landessieger Pi80), Obmann Franz Zehetner, Cäcilia Frischauf (AK II, 3. Platz)



Bild oben: Siegerehrung in Herzogenburg, links die Landesmeister Hermine Pavlicek und Karl Unger jun. mit Gf. Präsident Ing. Josef Glaser und Organisator LV Franz Sandler



Haiderer & Wally sind Landesmeister Pi80 und StG 77

Hervorragende Ergebnisse erbrachten unsere Kameradinnen und Kameraden bei der 6. Landesmeisterschaft am 17. September 2016 im scharfen Schuss am Schießplatz des Bundesheeres in Völtendorf.

236 Schützen stellten ihr Können unter Beweis. Die Siege konnten sich Christian Haiderer, OV Türrnitz (StG77), und Markus Wally, OV Hürm (Pi80), sichern.

Die Leitung des Schießens lag in den Händen der StbKp/MilKdoNÖ (Hptm Stöckelöcker und sein Team) und LV Franz Sandler, der von Kame-

raden des HB St. Pölten unterstützt wurde. Die Disziplin der Schützen wurde seitens des Bundesheeres gelobt. Die Siegerehrung nahmen Gf. Präs. Ing. Josef Glaser und Landesvorstand für Sport Franz Sandler vor. Die vollständigen Ergebnislisten finden sie unter www.noekb.at



OV Erdpreß-Obmann Christian Grund (re.) und HBO Rudolf Moser bei der Siegerehrung.

Obmann Christian Grund siegte im Pistolenbewerb

Am 27.08.2016 fand in Marchegg das 27. KK-Schießen statt, dabei konnte sich der Obmann des OV Erdpreß Christian Grund den Sieg im Pistolenwetbewerb sichern. HBO Rudolf Moser überreichte den Preis und gratulierte recht herzlich.

Kegeln: Hermine Pavlicek und Karl Unger sind Landesmeister

Am 12.,13. u. 20. November wurde auf der Kegelanlage der Stadtgemeinde Herzogenburg die 16. Landesmeisterschaft im Kegeln ausgetragen. Der Bewerb wurde von Landesvorstand für Sport Franz Sandler organisiert, tatkräftig unterstützt von seinem erfahrenem Team vom HB St. Pölten.

Mit 139 teilnehmenden Kameraden und 34 Mannschaften und 5 Einzelstärtern aus ganz Niederösterreich war diese Veranstaltung ein toller Erfolg.

Ergebnisse Kegeln:

Damen AK I:

1. Marion Pitzl, 466
2. Eva Denk, 465
3. Erika Schagerl 452

Damen AK II:

1. Hermine Pavlicek, 545
2. Irmgard Fischer, 492
3. Irmgard Urbitsch, 456

Damen AK III:

1. Josefa Ecketsberger, 489
2. Gerti Vlasich, 456
3. Maria Streimeweger, 428.

Herren AK I:

1. Karl Unger jun, 565
2. Karl Ferner, 503
3. Franz Pitzl, 500.

Herren AK II:

1. Franz Geith 540
2. Konrad Punz 510

3. Josef Monschein 503

Herren AK III:

1. Josef Bruckner, 523
2. Johann Seibert, 517
3. Friedrich Schubbauer, 500

Vereinsspieler:

1. Ivica Bulajic , 528
2. Susanne Baumgartner 491
3. Augustin Kössler, 480

Mannschaften Damen:

1. Maissau 1.849
2. Purgstall 1.816
3. Melk 1.767

Herren

1. Wösendorf 2.107
2. Amstetten 1, 1.947
3. Maissau 1.917

Die komplette Ergebnisliste finden Sie auf unserer Landeshomepage www.noekb.at vor.

Die Siegerehrung nahmen Gf. Präs. Ing Josef Glaser und der Landesvorstand für das Ressort Sport Franz Sandler vor.

BEI UNS SAGT MAN:

Hibschs Paarl.

BESTPREIS GARANTIE

ELFI MAISETSCHLAGER
Trachten
SIE NACH DEM ORIGINAL

BEI UNS SAGT MAN:

Fesche Dirndl'n

BESTPREIS GARANTIE

ELFI MAISETSCHLAGER
Trachten
SIE NACH DEM ORIGINAL

BEI UNS SAGT MAN:

Erntedank und vagots Gott.

BESTPREIS GARANTIE

ELFI MAISETSCHLAGER
Trachten
SIE NACH DEM ORIGINAL

*Wir arbeiten mit
20 namhaften österreichischen Partnerfirmen
zusammen!*

WEITRA • KREMS • ST. PÖLTEN www.maisi.at



Impressum:

Herausgeber: Österr. Kameradschaftsbund - Landesverband NÖ,
Präsident SR Josef Pflieger, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 8/3
Tel.: 02742/23323, E-Mail: noe@kameradschaftsbund.at
Medieninhaber, Verleger, Gestaltung & Werbeannahme: Werbeagentur
Martin Pflieger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel.: 02982/3965, okb@pflieger.at
Redaktion: LPR Martin Pflieger (CR), Josef Pflieger,
LSF-Stv. Gerhard Mayer (Korrektur)
Titelbild: Kommandantenwechsel MilKdo NÖ, MilKdo NÖ/Helmut Kreimel
Bilder, wenn nicht namentlich genannt: M. Pflieger, v. Kameraden z.V.g.
Druck: F. Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn, Wiener Straße 80

P.b.b. / 13Z039569M / NÖKB, Ferstlergasse 8/3, 3100 St. Pölten